



STADT VÖLKLINGEN



Beteiligungsbericht

2017

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen.....	4
1.1	Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung	4
1.2	Übersicht der Beteiligungen	5
1.3	Ergebnisübersicht	6
2	Bericht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG)	8
2.1	Stadtwerke Völklingen Holding.....	8
2.1.1	Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH.....	16
2.1.1.1	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH	19
2.1.2	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH	24
2.1.2.1	Solarpark Nordband GmbH & Co. KG	28
2.1.3	Energiedienstleistung Völklingen GmbH.....	31
2.1.4	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH.....	35
2.1.4.1	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH	39
2.1.5	Feuerbestattung Völklingen GmbH.....	40
2.1.5.1	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH	44
2.1.6	Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH	48
2.1.7	Biogasanlage Völklingen GmbH.....	53
2.2	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation u. Stadtmarketing VK mbH	56
2.3	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH.....	60
2.4	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH.....	64
2.5	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH	68
2.6	Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form.....	72
2.6.1	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG	72
2.6.2	Baugenossenschaft Saarland eG	72
2.6.3	Volksbank Westliche Saar plus eG	73
2.6.4	Ekz.bibliotheksservice GmbH.....	73
3	Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände	74
3.1	Entsorgungszweckverband Völklingen.....	74
3.2	WasserZweckVerband Warndt.....	78
3.3	Sondervermögen Abwasser.....	82
3.4	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt	83
3.5	Sparkassenzweckverband Saarbrücken	84
3.5.1	Sparkasse Saarbrücken	85
3.6	Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form	86
3.6.1	Zweckverband eGo-Saar	86
3.6.2	Zweckverband Personennahverkehr Saarland	86

Abkürzungsverzeichnis

ABG	Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG
BIV	Biogasanlage Völklingen GmbH
EDL	Energiedienstleistung Völklingen GmbH
eGo	Zweckverband eGo-Saar
EKZ	Ekz.bibliothekservice GmbH
EZV	Entsorgungszweckverband Völklingen
FBV	Feuerbestattung Völklingen GmbH
GAV	Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH
GkB	Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH
GSW	Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
GWIS	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH
KSVG	Kommunalselbstverwaltungsgesetz
MFV	Meeresfischzucht Völklingen GmbH
SEV	Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH
SGA	Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH
SKS	Sparkasse Saarbrücken
SNS	Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH
Solarpark	Solarpark Nordband GmbH & Co. KG
SWV Holding	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH
SWV Netz	Stadtwerke Völklingen Netz GmbH
SWV Vertrieb	Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH
SWVB	Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH
SZV	Sparkassenzweckverband Saarbrücken
VFS	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH
VVB	Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH
WZV	Wasserzweckverband Warndt
ZKE	Zentraler Kommunaler Entsorgungsbetrieb
ZPS	Zweckverband Personennahverkehr Saarland
ZVRW	Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

Impressum

Stadt Völklingen
FB 1 – Fachdienst 12 Steuerungsunterstützung
Postfach 10 20 40
66310 Völklingen

1 Vorbemerkungen

1.1 Rechtsgrundlagen und Allgemeines zur Beteiligungsberichterstattung

Gemäß § 115 Abs. 2 KSVG hat die Stadt jährlich einen Bericht über ihre unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen.

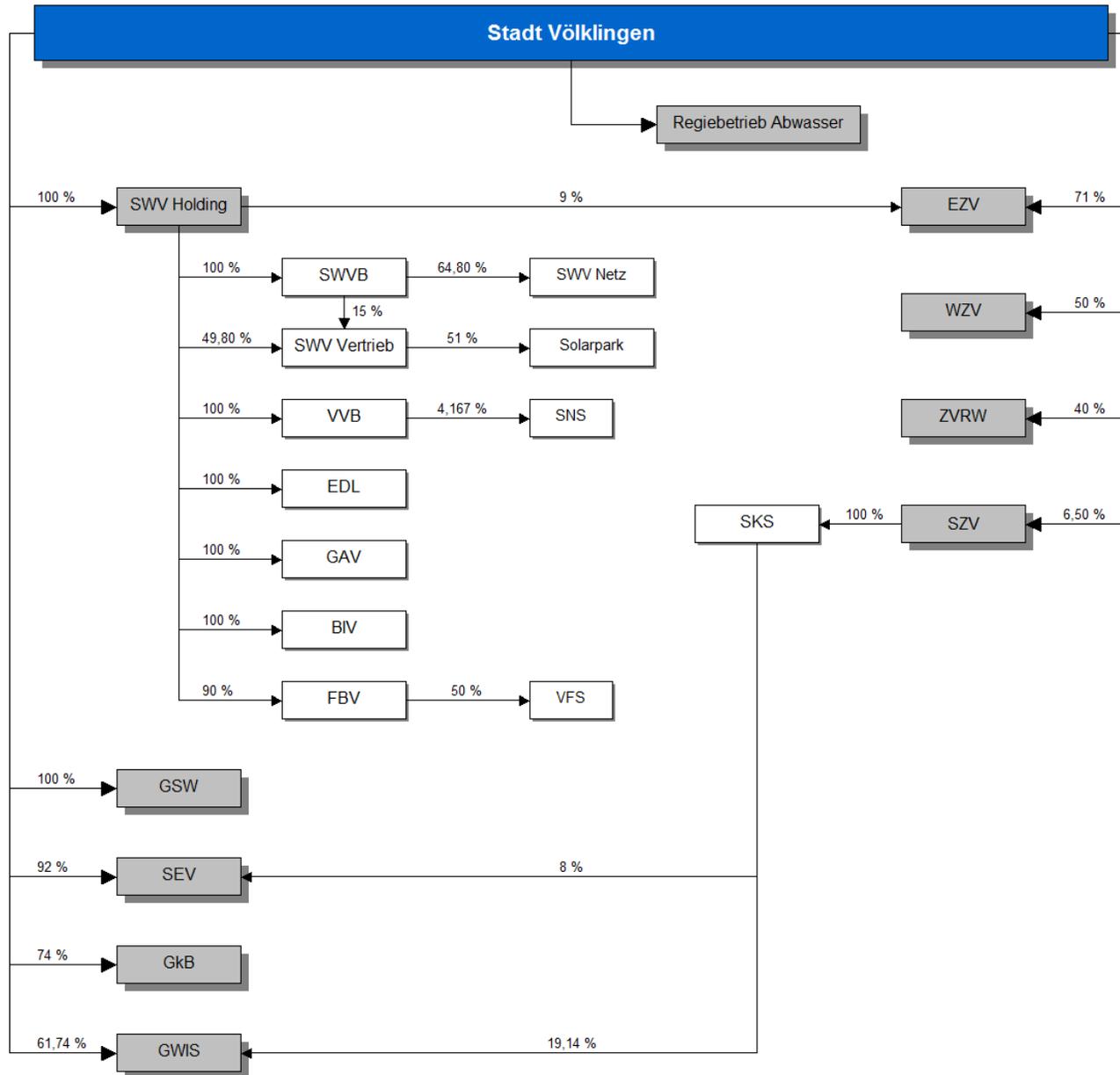
Der Beteiligungsbericht soll für jedes Unternehmen mindestens darstellen

- a. den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe, die Beteiligungen des Unternehmens
- b. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks
- c. in Grundzügen den Geschäftsverlauf für das jeweils letzte Geschäftsjahr, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens.

Gemäß § 115 Abs. 2 Satz 3 KSVG wird bei den Unternehmen, bei denen der Stadt nicht mehr als ein Viertel der Anteile gehört, von der Darstellung zu Buchstabe c. abgesehen.

Damit eine umfassende Berichterstattung über die Ausgründungen und Beteiligungen der Stadt Völklingen erfolgt, wird im Teil 3 ergänzend zum Beteiligungsbericht gemäß § 115 KSVG auch zu den Betrieben in öffentlich-rechtlicher Form berichtet.

1.2 Übersicht der Beteiligungen



1.3 Ergebnisübersicht

Gesellschaft	Jahresergebnis 2017	Trend 2013 - 2017	Eigenkapitalquote 2017	Trend 2013 - 2017	Anlagenintensität 2017
SWV Holding	14.104.990,07 €		37,3 %		70,3 %
SWVB	-103.320,69 €		27,8 %		98,8 %
SWV Netz	1.412.552,19 €		35,1 %		87,3 %
SWV Vertrieb	2.527.544,58 €		36,7 %		14,6 %
Solarpark	60.613,69 €		23,3 %		85,4 %
EDL	142.825,33 €		3,7 %		94,0 %
VVB	-999.487,65 €		40,2 %		76,4 %
FBV	32.361,92 €		93,8 %		81,5 %
VFS	352.478,33 €		30,0 %		85,8 %
GAV	-219.508,65 €		-60,8 %		0,0 %
BIV	-8.150,96 €		64,0 %		0,0 %
GWIS	-62.340,17 €		50,7 %		0,0 %
GkB	124.078,99 €		93,1 %		4,9 %
GSW	531.796,93 €		18,9 %		92,6 %
SEV	-68.175,17 €		52,9 %		88,1 %

Erläuterungen zur Ergebnisübersicht

Die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH hat als herrschende Gesellschafterin einen Ergebnisabführungsvertrag mit folgenden Konzerngesellschaften:

- Stadtwerke Völklingen Netz GmbH (bis zum 31.12.2017)
- Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH
- Energiedienstleistung Völklingen GmbH
- Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH

Zur besseren Vergleichbarkeit sind bei den vorgenannten Gesellschaften in der Spalte **Jahresergebnis** die Ergebnisse vor Ergebnisabführung eingetragen.

Die Spalten **Trend** geben die Entwicklung der Jahresergebnisse bzw. Eigenkapitalquoten für die letzten fünf Jahre wieder. Bei Neugründungen verkürzt sich dieser Zeitraum entsprechend.

Die **Eigenkapitalquote** zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität der Gesellschaft und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Eigenkapitalquoten mit weniger als 15 % sind entsprechend rot markiert.

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$$

Die **Anlagenintensität** zeigt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Eine hohe Anlagenintensität beinhaltet ein höheres Risiko, da die Gesellschaft bei Marktveränderungen in der Regel nicht so schnell reagieren kann. Es könnte zu viel Kapital im Anlagevermögen langfristig gebunden sein, wodurch das Unternehmen an Flexibilität verliert.

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtvermögen}}$$

2 Bericht über die Beteiligungen an Unternehmen in Privatrechtsform (Beteiligungsbericht gem. § 115 KSVG)

2.1 Stadtwerke Völklingen Holding

SWV Holding	
Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter	Stadt Völklingen (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist die einheitliche Leitung über mehrere Kapitalgesellschaften aus den Bereichen der Wasser- und Energieversorgung, die Durchführung damit zusammenhängender Aufgaben und des öffentlichen Personennahverkehrs mit dem Zweck der Bereitstellung dieser Leistungen. Das Unternehmen hält dazu Beteiligungen an Gesellschaften.</p> <p>Zum Unternehmensgegenstand gehört auch die Beteiligung an Gesellschaften und Einrichtungen in den Bereichen Abfallentsorgung und Feuerbestattung.</p> <p>Im Einzelnen gehören zum Unternehmensgegenstand</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zwecke der Gesellschaft in Zusammenhang stehen - Entwicklung von Konzepten und Planungen in den Bereichen der Wasser- und Energieversorgung, die Durchführung damit zusammenhängender Aufgaben und des öffentlichen Personennahverkehrs - Wahrnehmung sonstiger Managementaufgaben - Beteiligung an Gesellschaften und Einrichtungen der Abfallentsorgung und der Feuerbestattung.
Geschäftsführung	Michael Böddeker
Aufsichtsratsvorsitzender	<p>Oberbürgermeister Klaus Lorig (bis 21. September 2017)</p> <p>Erik Kuhn (ab 22. September 2017)</p>
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Gemäß § 9 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages in der Fassung vom 19. Juli 2017 besteht der Aufsichtsrat aus 15 ordentlichen Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister und dem ersten hauptamtlichen Beigeordneten (Bürgermeister) 13 weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrat entsandt wird. Außerordentliche Mitglieder nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p>

	<p>Der Leiter des Fachbereichs 1 der Stadt Völklingen, ein weiterer von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>OB Klaus Lorig (ab 22. September 2017) BM Wolfgang Bintz Erik Kuhn (bis 21. September 2017) Rolf Deubel Dieter Peters Brunhilde Folz Wolfried Willeke Dagmar Galinowski Dr. Gerold Fischer Stefan Rabel Patrick Becker Rüdiger Hirtz Gisela Rink Berthold Wirbel Klaus Degen Kevin Frank</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Dieter Müller Berthold Annel</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Wolfgang Jelinski</p>
<p>Beteiligungen zu anderen Gesellschaften</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (100 %) - Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (100 %) - Energiedienstleistung Völklingen GmbH (100 %) - Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH (100 %) - Biogasanlage Völklingen GmbH (100 %) - Feuerbestattung Völklingen GmbH (90 %) - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (49,8 %) - Entsorgungszweckverband Völklingen (9 %) - Neustromland GmbH & Co. KG (5,26 %) - Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH (1,08 %) - Forbach Expansion (0,83 %)
<p>Wichtige Verträge</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV Holding und der SWV Netz mit Wirkung zum 1. Januar 2002 - Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV Holding und VVB sowie EDL mit Wirkung zum 1. Januar 2002 - Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV Holding und der SWV Vertrieb mit Wirkung zum 1. Januar 2007 - Ergebnisabführungsvertrag zwischen der SWV

	<p> Holding und der FBV mit Wirkung zum 1. Januar 2008 - Cash-Pool-Vertrag zwischen der SWV Holding und der GAV vom 22. August 2016</p>
Verbindung zum städtischen Haushalt	keine
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Im Zuge der Umstrukturierung des Konzerns hat die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sämtliche Geschäftsanteile an der Mainsee 1045. VV GmbH erworben und die Firma in Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft geändert. Die Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft als Käufer hat daraufhin von der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH als Verkäufer 64,8 % der Anteile an der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH sowie 15 % der Anteile an der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH erworben.</p> <p>Darüber hinaus wurden von der Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH als Veräußerer sämtliche Anteile an der Biogasanlage Völklingen GmbH an die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH als Erwerber übertragen.</p> <p>Die im Konzern bestehenden Darlehen wurden durch die Aufnahme zweier Darlehen bei der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH und der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH abgelöst. Somit ist die Sanierung des Stadtwerke Konzerns, in die er durch Managementfehler in den Töchtern Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH und deren Tochtergesellschaft Meeresfischzucht Völklingen GmbH i. L. geraten war, beendet. Im Hinblick auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erläutert die Geschäftsleitung, dass nach einem Jahresüberschuss von 82 T€ im Vorjahr im Berichtsjahr ein Jahresüberschuss in Höhe von 14.105 T€ erzielt werden konnte. Der Bilanzverlust beträgt 14.476 T€ nach 28.581 T€ im Vorjahr.</p> <p>Umsatzerlöse, die hauptsächlich durch die Geschäftsbesorgung, Personalgestellung und Dienstleistungen für Konzerngesellschaften erwirtschaftet werden, lagen mit 4.112 T€ um 633 T€ unter denen des Vorjahres.</p> <p>Durch bestehende Ergebnisabführungsverträge mit Tochtergesellschaften, die das Finanzergebnis stark beeinflussen, ergaben sich Erträge aus Gewinnabführungen von insgesamt 4.083 T€ (Vorjahr: 4.151 T€) und Aufwendungen aus Verlustübernahme in Höhe von 999 T€ (Vorjahr: 905 T€). Die Aufwendungen ergaben sich ausschließlich aus dem Jahresfehlbetrag der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH, der laut Sanierungsgutachten dauerhaft unter 1.000 T€ liegen soll.</p> <p>Die Gesellschaft konnte ihren Zahlungsverpflichtungen im Berichtsjahr vollumfänglich nachkommen, hat Tilgungen von Krediten und Darlehen planmäßig getätigt und konnte zum Bilanzstichtag liquide Mittel in Höhe von 1.449 T€ (Vorjahr: 753 T€) nachweisen. Der im Vorjahr ausgewiesene nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag in Höhe von 6.066 T€ ist im Berichtsjahr aufgrund des positiven Ergebnisses ausgeglichen. Das Darlehen der Stadt in Höhe von 2.051 T€ war zum 31. Dezember 2017 fällig. Zurzeit befindet sich die Gesellschaft in Verhandlungen mit der Stadt über die Rückführung.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Die Geschäftsführung sieht derzeit keine bestandsgefährdenden Risiken. Die Maßnahmen aus dem Restrukturierungsgutachten wurden umgesetzt, der Konzern ist neu ausgerichtet, der Sanierungskredit wurde abgelöst und der Konzern ist für die nächsten zehn Jahre neu finanziert.</p> <p>Zukünftige chancenreiche Vorhaben bestehen insbesondere bei den Beteiligungsunternehmen, die durch Ergebnisabführungs- und Geschäftsbesorgungsverträge maßgeblichen Einfluss auf die Finanzlage der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH haben. Hierunter fällt zum einen der in 2016 begonnene Aufbau von Energiedienstleistungen und energiesparenden Produkten, der weitere Geschäftsfelder erschließen und die Kundenbindung stärken soll. Zum anderen schaffte die Umstellung der Energiebeschaffung</p>	

dem Vertrieb generell einen größeren Spielraum, sodass attraktivere Kombi- und Festpreisprodukte auf den Markt gebracht werden konnten, die Kunden binden bzw. neu hinzugewinnen sollen. Darüber hinaus ist ein neues Kundenzentrum mit attraktiven Beratungsangeboten entstanden, das weiter ausgebaut werden soll und beispielsweise durch Leistungen im Rahmen der Elektromobilität die Attraktivität der Stadtwerke erhöhen soll. Die Kommunikationsoffensive umfasst die Bereitstellung von Kundeninformationen sowie der Website mit Kundenportal in jeweils sieben Sprachen und eine Professionalisierung der Pressearbeit verbunden mit neuen Dialogangeboten. Diese gezieltere und direktere Kundenansprache sowie eine deutlich höhere Transparenz sollen die Kundenbindung stärken, Kunden zurückgewinnen und den entstandenen Imageverlust reduzieren.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	15.145.877,97	16.410.178,57	A. Eigenkapital	8.039.298,58	0,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	274.667,00	294.672,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	1.292.905,00	1.205.400,00	II. Kapitalrücklage	22.465.000,91	22.465.000,91
III. Finanzanlagen	13.578.305,97	14.910.106,57	III. Bilanzverlust	14.475.702,33	28.580.692,40
			IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	6.065.691,49
B. Umlaufvermögen	6.400.858,12	6.413.423,84	B. Rückstellungen	2.920.449,25	2.494.397,01
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Pensionsrückstellungen	791.415,00	593.921,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	85.562,04	291.094,67	2. Steuerrückstellungen	906.493,00	611.909,51
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.837.684,72	5.331.124,50	3. Sonstige Rückstellungen	1.222.541,25	1.288.566,50
3. Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen	1.080,00	11.790,00	C. Verbindlichkeiten	10.577.468,26	26.396.755,40
4. Forderungen gegen die Stadt	3.948,80	3.122,01	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.525.175,00	18.694.214,87
5. Sonstige Vermögensgegenstände	23.710,62	23.503,10	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	462.374,77	126.421,51
II. Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.448.871,94	752.789,56	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.037.603,53	4.639.867,42
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	1.858,51	4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	2.073.563,00	2.159.868,84
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	6.065.691,49	5. Sonstige Verbindlichkeiten	478.751,96	776.382,76
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	9.520,00	0,00
Bilanzsumme	21.546.736,09	28.891.152,41	Bilanzsumme	21.546.736,09	28.891.152,41

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	4.112.070,15	4.744.917,53
2. Sonstige betriebliche Erträge	16.042.115,04	2.100.447,19
3. Personalaufwand	3.296.458,47	2.911.582,61
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	244.019,89	246.547,27
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.642.429,35	4.855.755,97
6. Erträge aus Beteiligungen	159.004,49	34.847,42
7. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	4.082.922,10	4.150.962,43
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	28.191,44	36.957,79
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,82	47.538,47
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	999.487,65	904.691,50
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.047.682,27	938.123,42
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.068.691,89	1.155.499,18
13. Ergebnis nach Steuern	14.125.534,52	103.470,88
14. Sonstige Steuern	20.544,45	21.629,72
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	14.104.990,07	81.841,16
16. Verlustvortrag	-28.580.692,40	-28.662.533,56
17. Bilanzverlust	-14.475.702,33	-28.580.692,40

Konzernbilanz zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	54.788.266,29	51.844.785,40	A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	914.105,28	513.283,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Sachanlagen	51.999.811,57	49.409.002,96	II. Kapitalrücklage	22.459.866,00	22.465.000,91
III. Finanzanlagen	1.874.349,44	1.922.499,44	III. Konzernbilanzverlust	33.130.365,81	31.084.986,21
B. Umlaufvermögen	26.594.425,30	26.775.770,78	IV. Nicht beherrschende Anteile	8.899.445,93	8.429.919,03
I. Vorräte	1.015.769,08	1.008.894,76	V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.721.053,88	140.066,27
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	6.302.285,42	6.272.764,20
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.063.216,11	8.311.561,85	C. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	5.777.305,05	5.771.984,05
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	63.033,69	19.065,20	D. Empfangene Ertragszuschüsse	152.474,88	229.376,74
3. Forderungen an die Stadt	2.667.088,76	2.560.736,94	E. Rückstellungen	8.806.428,95	8.148.811,59
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.760.629,86	2.099.064,25	1. Rückstellungen für Pensionen	791.415,00	593.921,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	15.024.687,80	12.776.447,78	2. Steuerrückstellungen	1.178.209,06	654.566,08
C. Rechnungsabgrenzungsposten	340.126,58	14.470,54	3. Sonstige Rückstellungen	6.836.804,89	6.900.324,51
D. Aktive latente Steuern	73.763,40	75.300,00	F. Verbindlichkeiten	62.465.895,15	58.427.456,41
E. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.721.053,88	140.066,27	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	46.956.007,59	40.778.665,26
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.792.981,35	3.331.846,49
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	41.323,11
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.655.492,60	1.760.704,31
			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	5.906.425,91	5.729.144,97
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.154.987,70	6.785.772,27
			G. Rechnungsabgrenzungsposten	13.246,00	0,00
Bilanzsumme	83.517.635,45	78.850.392,99	Bilanzsumme	83.517.635,45	78.850.392,99

Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	51.991.418,40	54.915.880,05
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.819,86	-228.323,00
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	189.715,72	236.306,36
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.599.032,13	2.745.684,36
5. Materialaufwand	27.538.014,44	30.518.369,41
6. Personalaufwand	11.292.639,02	9.551.267,46
7. Abschreibungen	4.573.203,54	4.200.250,71
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.556.351,00	7.749.215,33
9. Erträge aus Beteiligungen	253.151,73	134.847,42
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	7.190,62	5.157,99
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.700,52	220.281,01
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	48.149,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.370.325,09	1.730.010,46
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.317.001,32	1.348.093,32
15. Ergebnis nach Steuern	-644.654,43	2.932.627,50
16. Sonstige Steuern	95.073,18	166.365,39
17. Konzernjahresfehlbetrag/-überschuss	-739.727,61	2.766.262,11
18. Nicht beherrschende Anteile	1.310.786,90	1.279.980,82
19. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	31.084.986,21	32.571.267,50
20. Konsolidierungsbedingte Änderung des Verlustvortrags	5.134,91	0,00
21. Konzernbilanzverlust	33.130.365,81	31.084.986,21

2.1.1 Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH

SWVB	
Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand der Gesellschaft sind das Halten und die Verwaltung von Geschäftsanteilen innerhalb des Stadtwerke Völklingen Konzerns.
Geschäftsführung	Andreas Koglin (bis 25. August 2017) Julian Wollscheidt (ab 25. August 2017) Dirk Scheffner (ab 25. August 2017)
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	- Stadtwerke Völklingen Netz GmbH (64,80 %) - Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH (15 %)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage Die Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH wurde im Berichtsjahr wirtschaftlich neu gegründet. Mit Kauf- und Abtretungsvertrag vom 25. August 2017 hat die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sämtliche Geschäftsanteile an der Mainsee 1045. VV GmbH erworben. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 25. August 2017 wurde u. a. der Gesellschaftsvertrag geändert und die Firma geändert in Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH sowie der Sitz nach Völklingen verlegt. Daraufhin hat die Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft als Käufer von der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH als Verkäufer 64,8 % der Anteile an der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH sowie 15 % der Anteile an der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH erworben. Die Finanzierung des Anteilerwerbs erfolgte durch die Aufnahme eines langfristigen Tilgungsdarlehens. Hintergrund der Gründung der Beteiligungsgesellschaft waren die Neuausrichtung der Konzernfinanzierung und damit verbundene konzerninterne Umstrukturierungen. Die Gesellschaft erzielte in 2017 keine Umsatzerlöse. Der Jahresfehlbetrag des Berichtsjahres in Höhe von 103 T€ resultiert hauptsächlich aus den Aufwendungen im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Neugründung.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung Die Geschäftsführung sieht keine wesentlichen, den Bestand des Unternehmens gefährdenden Risiken.</p>	

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	24.060.694,41	0,00	A. Eigenkapital	6.771.456,27	12.500,00
Finanzanlagen	24.060.694,41	0,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	12.500,00
B. Umlaufvermögen	174.764,42	12.500,00	II. Kapitalrücklage	6.849.776,96	0,00
Guthaben bei Kreditinstituten	174.764,42	12.500,00	III. Jahresfehlbetrag	103.320,69	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	129.641,87	0,00	B. Rückstellungen	6.000,00	0,00
			Sonstige Rückstellungen	6.000,00	0,00
			C. Verbindlichkeiten	17.587.644,43	0,00
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.304.079,92	0,00
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	280.589,51	0,00
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	2.975,00	0,00
Bilanzsumme	24.365.100,70	12.500,00	Bilanzsumme	24.365.100,70	12.500,00

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH für 2017 [€]

	2017	14.10. - 31.12.2016
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	74.480,14	0,00
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.188,05	0,00
3. Ergebnis nach Steuern	-78.668,19	0,00
4. Sonstige Steuern	24.652,50	0,00
5. Jahresfehlbetrag	103.320,69	0,00

2.1.1.1 Stadtwerke Völklingen Netz GmbH

SWV Netz	 Stadtwerke Völklingen N E T Z
Stammkapital	12.100.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (64,8 %) - Creos Deutschland Holding GmbH (17,6 %) - VSE AG (17,6 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der örtliche Netzbetrieb in der Wasser- und Energieversorgung, die Durchführung der damit zusammenhängenden Aufgaben sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Volker Schirra (bis 11. April 2018) Anke Klein (ab 12. April 2018) Dirk Scheffner
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen sieben weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates. Diese werden nach den Vorschriften des § 114 KSVG bestellt. Der Leiter des Fachbereichs 1 sowie ein weiterer von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen, der Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an. Creos und VSE entsenden jeweils zwei Mitglieder.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Dieter Peters Gerald Zieder Dominik Brandt Stefan Rabel Klaus Schaefer Ignaz Schuh (bis 28. Februar 2017) Eleonore Seewald (ab 30. März 2017) Klaus Degen Sierra Garrido Rafael (Creos) Jens Apelt (Creos) Dr. Gabriël Clemens (VSE) Hans-Jürgen Weber (VSE)</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto</p>

	Geschäftsführer Holding Armin Kaufmann
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002; angepasst am 18. Dezember 2014. Der Vertrag wurde zum 31. Dezember 2017 gekündigt. - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding vom 16. Oktober 2010 - Stromlieferungsvertrag mit der SWV Vertrieb vom 3. Februar 2010
Verbindung zum städtischen Haushalt	keine

Darstellung der Lage

Im Berichtsjahr hat die Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH als Käufer von der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH als Verkäufer 64,8 % der Anteile an der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH erworben. Der zwischen der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH und der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH bestehende Ergebnisabführungsvertrag wurde zum 31. Dezember 2017 gekündigt. Im Geschäftsjahr 2018 wird ein neuer Ergebnisabführungsvertrag zwischen der Berichtsgesellschaft und der Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH abgeschlossen.

Das Ergebnis nach Steuern beträgt im Berichtsjahr 1.855 T€ nach 2.035 T€ im Vorjahr. Der nach Abzug der Ausgleichszahlungen an die Gesellschafter VSE AG und Creos Deutschland Holding GmbH verbleibende Gewinn wird im Rahmen des bestehenden Ergebnisabführungsvertrags an die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH ausgeschüttet. Die Eigenkapitalquote beträgt 35,1 % (im Vorjahr 35,5 %).

Die im Wesentlichen aus Netznutzungsentgelten für die Durchleitung von Strom und Gas erzielten Umsatzerlöse in Höhe von 23.267 T€ verteilen sich wie folgt: 13.745 T€ entfallen auf die Stromsparte, 4.631 T€ auf die Sparte Erdgas, 4.464 T€ auf die Sparte Wasser und 427 T€ auf die Sparte Fernwärme.

Die Energiedurchleitung im Bereich Strom ist nach Abzug der Netzverluste um 0,4 GWh auf 136,9 GWh gesunken. Der Rückgang der Verbrauchsmengen resultiert aus dem Segment der Privatkunden, während bei den Industriekunden ein Anstieg zu verzeichnen ist.

Die Netznutzungsmenge im Gasbereich hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 194,5 GWh auf 202,4 GWh erhöht. Die verteilte Netzmenge im Bereich Wasser ist auf 2.887 Tcbm (Vorjahr: 2.875 Tcbm), die der Fernwärme um 4 GWh auf 86 GWh gestiegen.

Das Gesamtvermögen hat sich um 529 T€ auf 46.690 T€ erhöht. Im Berichtsjahr wurden Investitionen in einem Gesamtvolumen von 2.448 T€ getätigt.

Der Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt 5.434 T€ (im Vorjahr 7.028 T€), der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit 2.307 T€ (im Vorjahr 2.914 T€), während sich die liquiden Mittel im Rahmen der Finanzierungstätigkeit auf 3.039 T€ (im Vorjahr 940 T€) erhöht haben. Die Liquidität der Gesellschaft war jederzeit gewährleistet.

Voraussichtliche Entwicklung

Bestandsgefährdende Risiken sieht die Geschäftsführung derzeit nicht.

Künftig gilt nach Ansicht der Geschäftsführung besondere Aufmerksamkeit den Risiken, die sich aus dem gesetzgeberischen und regulatorischen Umfeld ergeben. Dies sind vor allem Risiken aus der seit 1. Januar 2009 geltenden Anreizregulierung. Zur Kostenreduzierung sind erhebliche Anstrengungen notwendig.

Chancen für die Gesellschaft ergeben sich aus der ständigen Optimierung interner Prozesse und IT-Systeme, der Fortführung des Synergie- und Wertsteigerungsprojektes sowie der Prüfung und Nutzung von Kooperationsmöglichkeiten.

Im Rahmen der durch den Gesetzgeber geforderten Richtlinien prognostiziert die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2018 höhere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Anpassung der IT-Systeme und der Prozesse an die Vorgaben der Regulierungsbehörden.

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	40.782.722,75	41.819.977,66	A. Eigenkapital	16.386.651,42	16.386.651,42
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	170.467,00	114.536,00	I. Stammkapital	12.100.000,00	12.100.000,00
II. Sachanlagen	40.510.286,45	41.530.525,36	II. Kapitalrücklage	4.286.651,42	4.286.651,42
III. Finanzanlagen	101.969,30	174.916,30			
B. Umlaufvermögen	5.755.818,48	4.340.843,72	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen	3.906.312,00	3.932.414,00
I. Vorräte	585.650,48	602.919,01	C. Empfangene Ertragszuschüsse	152.474,88	229.376,74
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			D. Rückstellungen	3.017.411,13	2.909.671,19
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	651.487,09	849.791,72	1. Steuerrückstellungen	25.592,14	0,00
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	49.797,21	2. Sonstige Rückstellungen	2.991.818,99	2.909.671,19
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	773.811,51	981.684,66			
4. Forderungen gegen die Stadt	100.908,92	172.889,54	E. Verbindlichkeiten	23.226.756,80	22.702.708,03
5. Sonstige Vermögensgegenstände	604.775,39	744.260,36	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.122.471,84	15.933.204,94
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.039.185,09	939.501,22	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	782.530,25	1.091.116,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	151.065,00	0,00	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	405.112,00	2.173.210,44
			4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.550.885,28	2.771.984,35
			5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	40.700,01
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	365.757,43	692.492,29
Bilanzsumme	46.689.606,23	46.160.821,38	Bilanzsumme	46.689.606,23	46.160.821,38

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	23.266.961,33	23.368.564,67
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	3.126,56	28.405,31
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	189.715,72	236.306,36
4. Sonstige betriebliche Erträge	499.974,04	426.387,45
5. Materialaufwand	7.389.092,24	8.964.095,96
6. Personalaufwand	4.864.109,61	3.936.507,62
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.303.240,57	3.223.020,44
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.252.650,74	5.251.604,29
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	7.239,60	7.526,87
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	286,00	160.900,00
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	48.149,00	0,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.179.581,18	737.608,48
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	75.424,00	80.753,15
14. Ergebnis nach Steuern	1.855.055,91	2.034.500,72
15. Sonstige Steuern	37.391,72	36.006,91
16. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	405.112,00	433.752,00
17. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.412.552,19	1.564.741,81
18. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.1.2 Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH

SWV Vertrieb	 Stadtwerke Völklingen V E R T R I E B
Stammkapital	6.000.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (49,8 %) - Enovos Deutschland SE (17,6 %) - VSE AG (17,6 %) - Stadtwerke Völklingen Beteiligungsgesellschaft mbH (15 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist der Handel und Vertrieb von Energie und Wasser, die Entwicklung von Produkten im Energiebereich, die Energiebeschaffung für eigene sowie fremde Vermarktung sowie die Erbringung aller damit verbundenen Dienstleistungen.
Geschäftsführung	Christian Hauschild, Marc André
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 13 stimmberechtigten Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen sieben weitere Vertreter aus dem Stadtrat (Bestellung nach § 114 KSVG).</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs 1, ein weiterer von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen, ein Geschäftsführer der SWV Holding sowie ein aus den Reihen des Betriebsrates entsandtes Mitglied gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>Enovos entsendet zwei Mitglieder. Zwei weitere Mitglieder werden von der Gesellschafterversammlung als unabhängige Vertreter der Wirtschaft gewählt.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Arno Federspiel Helmut Bogler Wolfried Willeke Rüdiger Hirtz Kevin Frank Stefan Rabel Dr. Christoph Gottschalk</p> <p>Dr. Peter Hamacher (Enovos) Anke Langner (Enovos) Hannelore Struklec Joachim Demmer</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto</p>

	Michael Böddeker Isolde Schankola
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	- Solarpark Nordband GmbH & Co. KG (51 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding vom 25./29. Mai 2007 einschließlich Änderungsvertrag vom 11. Dezember 2014. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag wird mit Wirkung ab 1. Januar 2018 bezüglich der Berücksichtigung der SWVB als außenstehende Gesellschafterin angepasst. - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding vom 16. Oktober 2010 - Rahmenvertrag über die Lieferung und Abnahme von Erdgas und elektrischer Energie in Bilanzkreise mit der Enovos Energie Deutschland GmbH vom 25. September 2017 - Rahmenvertrag über die Erbringung von Dienstleistungen (Erdgas) mit der Enovos Energie Deutschland GmbH vom 25. September 2017 - Kooperationsvertrag Fernwärme zwischen der Stadt Völklingen und der Saarberg Fernwärme GmbH vom 8. Oktober 1976
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung (außerhalb Energielieferung). Die Gesellschaft ist eine 49,8-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage Die Gesellschaft erzielte in 2017 ein Ergebnis nach Steuern vor Ausgleichszahlung und Ergebnisabführung in Höhe von 3.405 T€ nach 3.290 T€ im Vorjahr. In den Sparten Strom und Gas ergaben sich Rückgänge der Erlöse um jeweils 9,75 %. Bei Fernwärme und Wasser ergab sich ein Anstieg der Umsätze von 9,88 % bzw. 1,39 %. Die Vermögens- und Kapitalstruktur zeigt, dass die Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr um 5,6 % auf 19.890 T€ gesunken ist, sodass die Eigenkapitalquote auf 36,7 % gestiegen ist.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung Bestandsgefährdete Risiken sieht die Geschäftsführung derzeit nicht. Als aktuelle Risiken für den Energievertrieb werden neben Wettbewerbsdruck und Wechselbereitschaft unter anderem die schlechte Zahlungsmoral bestimmter Kundengruppen sowie Unsicherheiten bezüglich der Entwicklung staatlich bedingter Umlagen und Abgaben gesehen. Chancen zur Kundenbindung liegen in einer stetigen Verbesserung der Servicequalität, die mit einem Ausbau der Dienstleistungsprodukte verbunden ist. Die in 2016 eingeführten attraktiven Festpreisangebote für Strom und Erdgas verbunden mit einem verbesserten Image zeigen bereits positive Wirkung. Bei den Sonderkunden ist eine hohe Kundenbindung zu verzeichnen.</p>	

Bilanz der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	2.912.881,69	2.435.908,86	A. Eigenkapital	7.301.113,91	7.301.113,91
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	14.920,00	0,00	I. Stammkapital	6.000.000,00	6.000.000,00
II. Sachanlagen	503.104,00	393.793,00	II. Kapitalrücklage	1.282.661,16	1.282.661,16
III. Finanzanlagen	2.394.857,69	2.042.115,86	III. Gewinnvortrag	18.452,75	18.452,75
B. Umlaufvermögen	16.977.117,34	18.628.614,16	B. Rückstellungen	2.070.233,78	1.484.514,57
I. Vorräte	4.569,96	3.621,56	1. Steuerrückstellungen	166.577,19	6.656,57
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. Sonstige Rückstellungen	1.903.656,59	1.477.858,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.283.236,27	5.235.030,98	C. Verbindlichkeiten	10.518.651,34	12.278.894,54
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	721.682,32	1.558.543,66	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	475.000,00	570.075,00
3. Forderungen gegen Gesellschafter	428,87	18.328,47	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.574.750,31	1.842.823,16
4. Forderungen an die Stadt	857.568,03	453.007,51	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	712.804,67	1.027.913,85
5. Sonstige Vermögensgegenstände	649.855,92	899.695,96	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	4.011.319,58	3.989.073,12
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9.459.775,97	10.460.386,02	5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	512.138,91	246.913,03
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	3.232.637,87	4.602.096,38
Bilanzsumme	19.889.999,03	21.064.523,02	Bilanzsumme	19.889.999,03	21.064.523,02

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	39.862.158,60	42.137.227,19
2. Sonstige betriebliche Erträge	619.357,38	1.176.289,91
3. Materialaufwand	34.504.834,50	36.421.438,87
4. Personalaufwand	469.099,25	234.725,08
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	31.917,80	5.219,43
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.961.908,82	3.226.024,81
7. Erträge aus Beteiligungen	16.147,24	0,00
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	37.507,23	45.869,12
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.118,55	1.462,53
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.439,16	26.727,96
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	162.484,00	156.259,00
12. Ergebnis nach Steuern	3.404.605,47	3.290.453,60
13. Sonstige Steuern	4.322,89	1.247,00
14. Ausgleichszahlungen an Gesellschafter	872.738,00	839.308,00
15. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne	2.527.544,58	2.449.898,60
16. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.1.2.1 Solarpark Nordband GmbH & Co. KG

Solarpark	
Kommanditkapital	1.000 €
Gesellschafter	<u>Komplementärin:</u> Blue Wizzard Beteiligungsverwaltungsgesellschaft mbH <u>Kommanditisten:</u> Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH, Enovos Renewables GmbH
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Realisierung und der Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaikanlage sowie die Erzeugung und Vermarktung von Energie am Standort Fürstenhausen in Völklingen.
Geschäftsführung	Anke Langner
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Kaufmännischer Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Enovos Deutschland SE vom 13. Januar 2015 - Generalunternehmervertrag mit der WIRSOL Solar AG vom 26. April 2013 - Vertrag zur technischen Betriebsführung mit der WIRSOL Operation & Maintenance GmbH und der WIRSOL Solar AG vom 26. April 2013 - Netzanschlussvertrag mit der Stadtwerke Völklingen Netz GmbH vom 11. März/14. März 2013
Verbindung zum städtischen Haushalt	keine

Bilanz der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	3.488.386,52	3.717.961,68	A. Eigenkapital	951.613,69	922.661,25
I. Sachanlagen	3.488.386,52	3.717.961,68	I. Kommanditkapital	1.000,00	1.000,00
B. Umlaufvermögen	575.189,23	491.214,85	II. Kapitalrücklage	890.000,00	890.000,00
I. Vorräte	4.655,00	4.655,00	III. Jahresüberschuss	60.613,69	31.661,25
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	59.346,73	18.603,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.567,18	11.403,08	1. Steuerrückstellungen	43.546,73	3.603,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	49.869,92	0,00	2. Sonstige Rückstellungen	15.800,00	15.000,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4.732,86	5.096,39	C. Verbindlichkeiten	3.073.815,33	3.293.087,28
III. Guthaben bei Kreditinstituten	514.364,27	470.060,38	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.070.813,69	3.289.383,78
C. Rechnungsabgrenzungsposten	21.200,00	25.175,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	199,98	828,30
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.801,66	2.357,65
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	517,55
Bilanzsumme	4.084.775,75	4.234.351,53	Bilanzsumme	4.084.775,75	4.234.351,53

Gewinn- und Verlustrechnung der Solarpark Nordband GmbH & Co. KG für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	480.121,54	457.341,63
2. Sonstige betriebliche Erträge	316,61	4.134,70
3. Materialaufwand	5.409,35	6.678,03
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	229.575,16	229.575,16
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	74.227,15	80.071,33
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	62,21	103,46
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	103.412,61	110.225,14
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.262,40	3.368,88
9. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss	60.613,69	31.661,25

2.1.3 Energiedienstleistung Völklingen GmbH

EDL	
Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung technischer und kaufmännischer Dienstleistungen für die Bereiche Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Verkehr, Wärme und Kälte sowie damit im Zusammenhang stehende Tätigkeiten. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Contractingmodelle für versorgungswirtschaftliche Anlagen - Entwicklung und Umsetzung von Energiekosteneinsparkonzepten für unterschiedliche Kundengruppen - Kraft-Wärme/Kälte-Service - Nahwärmekonzepte/-service - Gebäudemanagement - Bau und Verpachtung eines Glasfasernetzes
Geschäftsführung	Werner Bohrer und Dieter Harbusch
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus elf Mitgliedern. Die Stadt Völklingen entsendet neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen neun weitere Vertreter aus der Mitte des Stadtrates (Bestellung nach § 114 KSVG). Der Leiter des Fachbereichs 1, ein weiterer von dem Oberbürgermeister zu benennender leitender Angestellter der Stadt Völklingen und ein Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Sandra Bollinger-Drudi Gerald Zieder Dagmar Girlinger Horst-Dieter Blaesy Patrick Becker Rüdiger Hirtz Christine Olbert Klaus Schaefer Birgit Schmitt</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Michael Böddeker</p>

Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 08. Dezember 2009 - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 14. November 2002 - Gas- und Wasserbezugsverträge mit der SWV Vertrieb GmbH vom 22. März 2000 - Pachtvertrag mit der SWV Netz GmbH vom 11./12. September 2001 - Cash-Pooling-Vertrag mit der SWV Holding GmbH vom 21. Dezember 2017
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Die Energiedienstleistung Völklingen GmbH erzielte im Berichtsjahr einen Jahresüberschuss vor Ergebnisabführung in Höhe von 143 T€ (Vorjahr 137 T€).</p> <p>Die Gesellschaft erwirtschaftete Umsatzerlöse hauptsächlich durch den Verkauf von Wärme und Warmwasser mit 983 T€ (Vorjahr 956 T€). Insgesamt waren sowohl die Betriebsleistung um 25,4 % als auch der Betriebsaufwand um 28,5 % rückläufig. Hauptursache hierfür war die Umstellung eines Großkunden auf Fremdbelieferung mit Eigenerzeugung.</p> <p>Im Rahmen von Wärmedienstleistungen wurden im Geschäftsjahr insgesamt rund 8.600 Megawattstunden abgesetzt, für Warmwasser waren es rund 9.300 Kubikmeter.</p> <p>Die liquiden Mittel sind im Vergleich zum Vorjahr um 41 T€ gesunken und betragen zum Bilanzstichtag 27 T€. Da sich das Unternehmen im Wesentlichen über Darlehen aus dem Unternehmensverbund finanziert, lag die Eigenkapitalquote im abgelaufenen Geschäftsjahr bei 3,7 %. Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr Tilgungen von Krediten und Darlehen in Höhe von 196 T€ geleistet.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Als Risiken werden der Verlust einzelner Großkunden, die zeitversetzte Anpassung der Abgabepreise zum Erhalt der Rohmarge sowie Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen genannt. Dennoch sieht die Geschäftsführung keine wesentlichen, den Bestand des Unternehmens gefährdenden Risiken. Dem Risiko des Verlustes von Großkunden soll über langfristige Verträge entgegengewirkt werden.</p> <p>Aussichtsreiche Geschäftsfelder sieht die Geschäftsführung im Bereich Energiemanagement und Energieberatung sowie im Ausbau der Ladeinfrastruktur.</p>	

Bilanz der Energiedienstleistung Völklingen GmbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	1.261.696,00	1.351.232,00	A. Eigenkapital	50.000,00	50.000,00
I. Sachanlagen	1.261.696,00	1.351.232,00	I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
B. Umlaufvermögen	81.012,40	375.937,21	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	37.096,00	33.002,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			C. Rückstellungen	103.800,00	80.600,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.572,57	112.757,50	1. Sonstige Rückstellungen	103.800,00	80.600,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	38.118,28	194.687,13	D. Verbindlichkeiten	1.151.812,40	1.563.567,21
3. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	700,90	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.155,33	17.275,13
4. Sonstige Vermögensgegenstände	4.050,46	0,00	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	480.392,43	555.343,79
II. Guthaben bei Kreditinstituten	27.271,09	67.791,68	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	648.824,35	974.970,04
Bilanzsumme	1.342.708,40	1.727.169,21	4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.873,00	1.746,33
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	5.567,29	14.231,92
			Bilanzsumme	1.342.708,40	1.727.169,21

**Gewinn- und Verlustrechnung der Energiedienstleistung Völklingen GmbH für 2017
[€]**

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	1.195.825,90	1.585.403,41
2. Sonstige betriebliche Erträge	22.336,72	46.410,26
3. Materialaufwand	845.349,26	1.242.803,51
4. Personalaufwand	18.812,66	15.660,30
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	92.786,00	93.421,72
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	75.884,13	93.393,79
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	302,66	370,88
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.319,09	50.128,51
9. Ergebnis nach Steuern	143.314,14	136.776,72
10. Sonstige Steuern	488,81	454,70
11. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	142.825,33	136.322,02
12. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0,00	0,00

2.1.4 Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH

VVB	
Stammkapital	1.000.000 €
Gesellschafter	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist die Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Thorsten Gundacker-Dollak
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus elf ordentlichen Mitgliedern. Neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere neun Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet.</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs „Zentrale Dienste“ der Stadt Völklingen, ein weiterer, vom Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie ein Mitglied des Betriebsrates gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Wolfried Willeke Gerald Zieder Horst Dieter Blaesy Erik Roskothen Berthold Wirbel (bis 31.07.2017) Kevin Frank Klaus Schaefer Eleonore Seewald Paul Ganster Jörn Buchholz (ab 01.09.2017)</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Manfred Jost Dieter Müller Denise Baldauf</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Patrik Skopnick</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	- Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH (4,167 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisabführungsvertrag mit der SWV Holding vom 14. November 2002 - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding vom 8. Dezember 2009

	- Cash-Pooling-Vertrag mit der SWV Holding vom 10. Februar 2017
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Die Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH schließt das Geschäftsjahr 2017 mit einem Jahresverlust von –999 T€ (Vorjahr -905 T€) ab. Das Gesamtvermögen ist um 636 T€ auf 10.251 T€ gesunken, dabei beträgt das Anlagevermögen zum Bilanzstichtag 7.829 T€ (Vorjahr 7.851 T€). Die Eigenkapitalquote erhöhte sich auf 58,2 % (Vorjahr 54,6 %).</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Der Bestand der VVB ist wegen der strukturellen Verlustsituation und des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH von der Finanzlage der Konzernmuttergesellschaft abhängig. Ist die Liquidität der SWVH nicht gewährleistet, besteht für die VVB ein existenzielles Risiko. Ebenso würde ein Wegfall des Ergebnisabführungsvertrages mit der SWVH die Gesellschaft bedrohen. Die SWVH hat zum Jahresende 2017 den Sanierungsstatus durch eine Neufinanzierung des gesamten Konzerns offiziell beendet. Der Sanierungskredit wurde abgelöst, die Gesamtfinanzierung für zehn Jahre zu günstigen Konditionen optimiert. Dadurch ist für die VVB die Verlustübernahme langfristig gesichert. Aus Sicht der Geschäftsführung sind derzeit keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden. Ein Risiko ist der Rückgang von Ausgleichsleistungen nach § 45a des Personenbeförderungsgesetzes mit Beginn des Geschäftsjahres 2017. Seit 1. Januar 2017 ist auf ein neues Modell zur Ermittlung des Ausgleichs nach § 45a PBefG umgestellt worden. Die Ausgleichszahlungen kommen jetzt zu einem Teil direkt vom Land und teilweise vom Aufgabenträger, also der Stadt Völklingen. Als Chance ist die Betrauung der Gesellschaft mit der Fahrleistung auf dem Gebiet der Stadt Völklingen zu sehen. Es wurden Vorbereitungen getätigt, die Betrauung 2023 in einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag umzuwandeln. Der langfristigen Sicherung der Verkehrsleistungserbringung durch die VVB in Völklingen sind alle anderen Aktivitäten unterzuordnen.</p>	

Bilanz der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	7.828.741,00	7.850.652,59	A. Eigenkapital	4.117.042,11	4.117.042,11
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	73.509,00	104.075,00	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	5.226.732,00	5.218.077,59	II. Kapitalrücklage	3.117.042,11	3.117.042,11
III. Finanzanlagen	2.528.500,00	2.528.500,00			
B. Umlaufvermögen	2.383.595,03	3.023.388,93	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.851.733,35	1.825.510,35
I. Vorräte	101.493,75	81.647,60	C. Rückstellungen	492.992,86	712.508,82
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Sonstige Rückstellungen	492.992,86	712.508,82
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	87.895,70	49.726,05			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1.267.846,36	2.074.390,06	D. Verbindlichkeiten	3.785.061,42	4.231.592,27
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	182.388,79	90.537,72	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.078.467,14	1.373.770,45
4. Forderungen gegen die Stadt	172.651,30	31.706,17	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	672.703,04	271.684,43
5. Sonstige Vermögensgegenstände	349.914,29	296.918,66	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	253.705,40	598.156,57
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	221.404,84	398.462,67	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	29.633,05	21.334,18
C. Rechnungsabgrenzungsposten	38.219,71	12.612,03	5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.709.731,00	1.708.783,80
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	40.821,79	257.862,84
			E. Rechnungsabgrenzungsposten	3.726,00	0,00
Bilanzsumme	10.250.555,74	10.886.653,55	Bilanzsumme	10.250.555,74	10.886.653,55

Gewinn- und Verlustrechnung der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	4.488.950,32	4.454.548,28
2. Sonstige betriebliche Erträge	220.198,48	625.180,07
3. Materialaufwand	1.142.163,23	1.431.067,77
4. Personalaufwand	2.640.109,03	2.452.791,85
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	643.072,78	633.645,49
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.249.004,27	1.447.866,17
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	47.463,56	51.740,34
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	62.913,33	58.171,49
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.617,17	-3.011,84
10. Ergebnis nach Steuern	-982.267,45	-889.062,24
11. Sonstige Steuern	17.220,20	15.629,26
12. Erträge aus Verlustübernahme	999.487,65	904.691,50
13. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00

2.1.4.1 Saarländische Nahverkehrs-Service GmbH

SNS	
Gesellschaftskapital	60.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (5 %) - KVS GmbH (15 %) - SNS Beteiligungs GbR privates Busgewerbe (10 %) - Neunkircher Verkehrs GmbH (10 %) - SaarPfalzBus GmbH (30 %) - Stadtbahn Saar GmbH (30 %)
Gegenstand des Unternehmens	<ul style="list-style-type: none"> - Koordination von verbundbezogenen Aufgaben des öffentlichen Personennahverkehrs - Koordinierung von Werkstattleistungen, insbesondere Sonderreparaturen - Zentraler Einkauf für die Werkstätten seiner Gesellschafter - Einrichtung und Koordinierung eines Kraftomnibus-Pools
Geschäftsführung	Dieter Haag (bis 30.06.2017) Elke Schmidt (ab 01.07.2017)
Aufsichtsratsvorsitzender	Landrat Patrik Lauer
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine

2.1.5 Feuerbestattung Völklingen GmbH

FBV	
Stammkapital	500.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (90 %) - Stadt Forbach (5 %) - Sulzbacher Gewerbeansiedlungsgesellschaft mbH (5 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens (§ 2 GV) ist der Betrieb einer Feuerbestattungsanlage, die damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sowie das Halten von Beteiligungen und Mitgliedschaftsrechten, die mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen.
Geschäftsführung	Stefan Engbarth
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 17 stimmberechtigten Mitgliedern. Neben dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Stadt Völklingen als geborene Mitglieder werden weitere 13 Mitglieder aus dem Stadtrat entsendet (Bestellung nach § 114 KSVG). Die Stadt Forbach sowie die SGA entsenden jeweils ein Mitglied. Die Geschäftsführer der SWV Holding sowie der Leiter des Fachbereichs I und ein weiterer vom Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Stadt Völklingen gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Arno Federspiel Helmut Bogler Christof Schmidt Miriam Großer Erik Roskothen Harald Spey Horst Dieter Blaesy Ulrike Müller Christine Olbert Ignatz Schuh Gerd Schwarz Eleonore Seewald Georg Jungfleisch Guy Leitner Carmen Harter-Houselle Wolfgang Jelinski Dieter Heckmann</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto Geschäftsführer Holding</p>

Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH (50 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SWV Holding GmbH vom 8. Dezember 2009 - Darlehensvertrag mit der Feuerbestattung Saar GmbH vom 10. Juli 2014
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung. Die Gesellschaft ist eine 90-prozentige Tochtergesellschaft der SWV Holding und wird in deren Konzernabschluss einbezogen.

Darstellung der Lage

Das Geschäftsjahr 2017 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 32 T€ (Vorjahr 69 T€). Der Rückgang des Ergebnisses gegenüber dem Vorjahr ist auf die Erlöse aus Krematoriumsrückständen innerhalb des ausgeschütteten Ergebnisses zurückzuführen, die erstmals unmittelbar an die städtischen Friedhöfe weitergeleitet wurden.

Der Anstieg der Bilanzsumme um 63 T€ auf 1.014 T€ zum 31. Dezember 2017 resultiert zum einen aus gestiegenen Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht. Diese entfallen hauptsächlich auf die Restforderung aus der Ausschüttung der VFS. Zum anderen ist der Anstieg auf gestiegene Steuerverbindlichkeiten aus Kapitalertragsteuern zurückzuführen.

Die Gesellschaft erzielte in 2017 keine Umsatzerlöse, da sie nicht mehr eigenverantwortlich strategisch und operativ tätig ist. Die Gewinne stammen ausschließlich aus Gewinnausschüttungen der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH sowie aus Zinserträgen aus Ausleihungen an die VFS.

Voraussichtliche Entwicklung

Die Geschäftsführung sieht keine wesentlichen, den Bestand des Unternehmens gefährdenden Risiken. Das Beteiligungsunternehmen nimmt am positiven Trend zur Einäscherung von Verstorbenen teil. Der anhaltende Trend zur Einäscherung und das Potenzial im Saarland, in Rheinland-Pfalz und dem grenznahen Raum sind im Gegensatz zu anderen Bundesländern relativ hoch und garantiert dadurch auskömmliche Margen. Die Gesellschaft erwartet künftig jährliche Ausschüttungen in Höhe von 90 T€.

Bilanz der Feuerbestattung Völklingen GmbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	826.242,14	826.242,14	A. Eigenkapital	950.618,32	918.256,40
I. Finanzanlagen	826.242,14	826.242,14	I. Stammkapital	500.000,00	500.000,00
B. Umlaufvermögen	187.590,45	124.980,00	II. Kapitalrücklage	326.242,14	326.242,14
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Gewinnvortrag	92.014,26	22.806,04
1. Forderungen gegen Gesellschafter	30.858,75	0,00	IV. Jahresüberschuss	32.361,92	69.208,22
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	61.953,69	7.275,20	B. Rückstellungen	4.545,20	4.620,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	26.375,12	44.837,60	1. Sonstige Rückstellungen	4.545,20	4.620,00
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	68.402,89	72.867,20	C. Verbindlichkeiten	58.669,07	28.345,74
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	466,71	75,00
			2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	27.251,00	27.262,42
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	623,10
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	30.951,36	385,22
Bilanzsumme	1.013.832,59	951.222,14	Bilanzsumme	1.013.832,59	951.222,14

Gewinn- und Verlustrechnung der Feuerbestattung Völklingen GmbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Sonstige betriebliche Erträge	200,00	0,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	170.113,36	40.184,55
3. Erträge aus Beteiligungen	195.000,00	100.000,00
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.275,28	7.275,20
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	-2.117,57
6. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss	32.361,92	69.208,22

2.1.5.1 Vereinigte Feuerbestattung Saar GmbH

VFS	
Stammkapital	1.000.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Landeshauptstadt Saarbrücken (50 %) - Feuerbestattung Völklingen GmbH (50 %)
Gegenstand des Unternehmens	Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Krematorien, das Vorhalten von Bestattungseinrichtungen, die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Kremierungen sowie damit zusammenhängende technische, sonstige fachliche, betriebswirtschaftliche und finanzielle Leistungen.
Geschäftsführung	Uwe Kunzler, Julian Wollscheidt (ab 20.12.2017)
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 9 GV) besteht aus 6 Mitgliedern. Die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken sowie die Oberbürgermeisterin oder der Oberbürgermeister der Stadt Völklingen sind geborene Aufsichtsratsmitglieder. Zwei weitere Vertreter werden von der Gesellschafterversammlung auf Vorschlag des Stadtrates der Landeshauptstadt Saarbrücken gewählt. Die Feuerbestattung Völklingen GmbH entsendet ebenfalls zwei Vertreter, die auf Vorschlag des Stadtrates der Mittelstadt Völklingen gewählt werden.</p> <p>Beigeordneter Harald Schindel Philipp Schneider Stefan Brand Ulrike Müller Arno Federspiel</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Landeshauptstadt Saarbrücken vom 19. Februar 2015 - Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH
Verbindung zum städtischen Haushalt	keine
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Im Geschäftsjahr wurden deutlich höhere Umsatzerlöse erzielt: dies ist einerseits auf die höhere Sterberate zurückzuführen und andererseits eine Wirkung der intensiven grenzüberschreitenden Akquisebemühungen.</p> <p>Im Vergleich zum Vorjahr fielen in den beiden Krematorien Völklingen und Saarbrücken insgesamt 8.228 Einäscherungen an, 343 mehr als im Vorjahr. Neben einer höheren</p>	

Sterbequote liegt dies auch daran, dass Sondereinflüsse des Vorjahres, wie Sperrung der Fechinger Talbrücke und Umbau der Ofenlinie 2, weggefallen sind.

Das Geschäftsjahr 2017 schließt mit einem Ergebnis vor Steuern in Höhe von 526 T€ (Vj. 583 T€). Der Rückgang des Ergebnisses resultiert aus höheren Personalaufwendungen, höheren Abschreibungen durch den Ende 2016 abgeschlossenen Neubau der Ofenanlage 2 sowie gestiegenen sonstigen Aufwendungen.

Im Berichtsjahr wurde die Betriebsordnung in Abstimmung mit dem Finanzamt Saarbrücken/Völklingen geändert. Durch diese Anpassung soll sichergestellt werden, dass ab dem Wirtschaftsjahr 2018 die Erlöse aus dem Verkauf von metallischen Krematoriumsrückständen ergebniswirksam an die Städte Saarbrücken und Völklingen zur Kostendeckung der Friedhöfe weitergeleitet werden können.

Voraussichtliche Entwicklung

Die Geschäftsführung sieht mittel- bis langfristig keine Gefährdung der Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft, sofern das einmalige Ausbleiben der Rücklagenbildung im Rahmen der Gewinnverwendung durch die Gesellschafter nicht zur Regel wird. Für das Geschäftsjahr 2018 wird vor aufwandswirksamer Weiterleitung der Metallerlöse mit einem ähnlichen Ergebnis wie 2017 gerechnet; der bilanzielle Ergebnisausweis wird ceteris paribus geringer ausfallen.

Da die kontinuierliche Zunahme der Einäscherungen insbesondere in den Wintermonaten zu einer befristeten Überschreitung der Kapazitätsgrenze führte, wird von der Geschäftsführung empfohlen, den geplanten Erweiterungsbau in Völklingen um eine 3. Einäscherungsschiene zu ergänzen.

Aufgrund der zukunftsorientierten Investitionen wie Übernahme der Alten Trauerhalle Saarbrücken mit Trauercafé und Urnenkolumbarium mit Glaskunstensemble, Erneuerung der Zufahrt zum Krematorium Völklingen, Anschluss des Krematoriums an das Glasfasernetz mit neuer Krematoriumssoftware, Erneuerung der Ofenanlage 2 in Saarbrücken mit einem größeren Ofen bis zu 350 kg und den neuen Aschemühlen in Völklingen und Saarbrücken werden die Standorte leistungsfähiger und erheblich aufgewertet.

Durch den beabsichtigten Bau eines Tierkrematoriums mit Tierfriedhof oder weiteren Bestattungseinrichtungen kann das Ergebnis weiter gesteigert werden.

Bilanz der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	3.971.296,05	3.873.506,52	A. Eigenkapital	1.388.179,87	1.425.701,54
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.323,71	11.918,67	I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Sachanlagen	3.960.972,34	3.861.587,85	II. Gewinnrücklagen	34.732,65	34.732,65
B. Umlaufvermögen	638.657,61	708.483,91	III. Bilanzgewinn	353.447,22	390.968,89
I. Vorräte	20.516,39	21.848,00	B. Rückstellungen	161.900,57	253.599,26
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	59.178,00	121.740,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	463.882,32	585.629,91	2. Sonstige Rückstellungen	102.722,57	131.859,26
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	1.517,04	C. Verbindlichkeiten	3.064.444,45	2.910.339,63
3. Sonstige Vermögensgegenstände	122.227,64	95.683,01	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.476.181,82	1.012.500,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	32.031,26	3.805,95	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	172.112,79	431.098,82
C. Rechnungsabgrenzungsposten	17.255,11	7.650,00	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	42.169,82	35.991,56
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.259.215,28	1.369.681,36
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	114.764,74	61.067,89
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	12.683,88	0,00
Bilanzsumme	4.627.208,77	4.589.640,43	Bilanzsumme	4.627.208,77	4.589.640,43

Gewinn- und Verlustrechnung der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	3.392.520,68	3.174.116,13
2. Sonstige betriebliche Erträge	72.072,41	91.516,97
3. Materialaufwand	878.534,62	903.293,80
4. Rohergebnis	2.586.058,47	2.362.339,30
5. Personalaufwand	1.064.484,86	940.980,68
6. Abschreibungen	295.886,00	243.295,46
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	623.114,63	525.927,93
8. Betriebsergebnis	602.572,98	652.135,23
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	550,55	3.670,95
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	77.000,08	72.560,64
11. Finanzergebnis	-76.449,53	-68.889,69
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	170.192,80	189.135,03
13. Ergebnis nach Steuern	355.930,65	394.110,51
14. Sonstige Steuern	3.452,32	3.141,62
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	352.478,33	390.968,89

2.1.6 Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH

GAV	 <p>GAV Gewerbeansiedlung Völklingen</p>
Stammkapital	500.000 €
Gesellschafter	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens ist</p> <ul style="list-style-type: none"> a) der Erwerb, die Erschließung, die Errichtung und die Vermarktung von Gewerbeflächen und Gewerbeobjekten b) die Errichtung und der Betrieb einer Fischzuchtanlage für Meeresfische (Marikulturanlage) unter Nutzung einer innovativen, ökologischen, nicht küstengebundenen Zuchttechnologie und die jahreszeitenunabhängige Vermarktung der Fischproduktionen <p>sowie die Durchführung von Infrastrukturmaßnahmen und die Erbringung aller damit verbundenen Dienstleistungen. Die Tätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich auf das Gebiet der Stadt Völklingen.</p>
Geschäftsführung	Stefan Engbarth
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat besteht aus 9 Mitgliedern. Der Oberbürgermeister und der Bürgermeister der Stadt Völklingen sind geborene Aufsichtsratsmitglieder. Die weiteren 7 Mitglieder sind vom Rat der Stadt Völklingen aus seiner Mitte unter Anwendung des § 114 KSVG zu entsenden.</p> <p>Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates nach Satz 3 unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied des Aufsichtsrates bestellt wird.</p> <p>Außerordentliche Mitglieder nach Satz 4 nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Die zum Vollzug erforderlichen Entsendungserklärungen gibt der Oberbürgermeister als gesetzlicher Vertreter der Stadt Völklingen ab.</p> <p>Der Leiter des Fachbereichs I der Stadt Völklingen sowie ein weiterer vom Oberbürgermeister zu benennender leitender Mitarbeiter der Verwaltung gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an.</p> <p>BM Wolfgang Bintz Sandra Bollinger-Drudi Christof Schmidt Dagmar Girlinger Stefan Rabel Bernhard Bohner Gisela Rink</p>

	<p>Paul Ganster</p> <p>Außerordentliche Mitglieder: Manfred Jost Dieter Müller Denise Baldauf</p> <p>Beratende Mitglieder: Stefan Forster Markus Otto</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Meeresfischzucht Völklingen GmbH i. L. (100 %)
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Darlehensvereinbarung mit der Stadt Völklingen vom 11. November 2014 - Darlehensvertrag mit der SWV Holding vom 30. Dezember 2012 - Cash-Pool-Vertrag mit der SWV Holding vom 22. August 2016 auf unbestimmte Zeit
Verbindung zum städtischen Haushalt	Gemäß Beschluss des Stadtrates vom 8. Mai 2008 übernimmt die Stadt Völklingen die aus der Erschließung des ehemaligen Kokereigeländes in Fürstenhausen für gewerbliche Zwecke entstehenden Verluste.

Darstellung der Lage

Mit Wirkung zum 1. Januar 2017 wurden aufgrund einer vertraglichen Rückkaufverpflichtung alle 56 % der Anteile der Mitanteilseigner an der BIV zurückerworben, da die Biogasanlage nicht realisiert wird. Am 6. Dezember 2017 hat die GAV alle Anteile an der Biogasanlage Völklingen GmbH an die Stadtwerke Völklingen Holding weiterverkauft.

Am 28. März 2017 wurde in den Gremien der Gesellschaften die für 2018 geplante Verschmelzung der GAV auf die SWV Holding beschlossen.

Die Meeresfischzucht Völklingen GmbH i. L. befindet sich in Liquidation. Die Anlage der Meeresfischzucht wurde verkauft; das gesetzliche Sperrjahr nach Bekanntmachung der Liquidation der Gesellschaft endete am 20. Juni 2017. Die Löschung der Gesellschaft erfolgt, sobald die Freigabe der Finanzbehörde vorliegt. Im Berichtsjahr wurde eine freiwillige Zuzahlung in die Kapitalrücklage der MFV in Höhe von 60 T€ geleistet, die wegen voraussichtlich dauernder Wertminderung wieder abgewertet wurde.

Das Geschäftsjahr schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 220 T€ nach einem Jahresüberschuss von 3.510 T€ im Vorjahr ab. Das Ergebnis des Berichtsjahres resultiert hauptsächlich aus den betrieblichen Aufwendungen bei gleichzeitig fehlenden Umsatzerlösen durch Verzögerungen bei den Grundstücksverkäufen.

Die Umsatzerlöse des Berichtsjahres in Höhe von 31 T€ entfallen auf Grundstücksverkäufe mit 15 T€ sowie auf Erlöse aus der Verpachtung von Photovoltaikanlagen mit 16 T€.

Die Vermögenslage weist eine Bilanzsumme von 5.244 T€ nach 6.984 T€ im Vorjahr auf. Dabei stieg der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag im Geschäftsjahr aufgrund des Jahresfehlbetrages von 2.967 T€ auf 3.187 T€ an. Aufgrund der abgegebenen Rangrücktritte der Stadt Völklingen sowie der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH ist die bilanzielle Überschuldung aus insolvenzrechtlicher Sicht beseitigt. Hauptursache für den Rückgang der Bilanzsumme sind der Geldzufluss aus den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie gleichzeitig die Rückführung von Verbindlichkeiten und die Inanspruchnahme von Rückstellungen.

Im Hinblick auf die Finanzlage erläutert die Geschäftsführung, dass zum Bilanzstichtag die liquiden Mittel 3 T€ nach 53 T€ im Vorjahr betragen Tilgungen für das Darlehen, für welches sich die Stadt Völklingen selbstschuldnerisch verbürgte, erfolgten in Höhe von 827 T€. Zudem

haben die abgegebenen Rangrücktrittserklärungen der Stadt Völklingen als auch der SWV Holding weiterhin Bestand.

Voraussichtliche Entwicklung

Im Vorjahr wurde die Verlustübernahme der Stadt Völklingen, die aus der Erschließung des ehemaligen Kokereigeländes resultiert und die auf einen Höchstbetrag von 5.790 T€ begrenzt war, in eine Schuldendienstbeihilfe umgewandelt. Gleichzeitig hat die Stadt Völklingen auf die Rückzahlung einer Überzahlung der bis zum 31. Dezember 2015 entstandenen Verluste verzichtet.

Die wesentlichen Zahlungsverpflichtungen der Gesellschaft für das Jahr 2018 bis zum Zeitpunkt der Verschmelzung betreffen nach Aussage der Geschäftsführung den Kapitaldienst für das Darlehen der Sparkasse Saarbrücken. Dieser kann durch die Cash-Pool-Vereinbarung mit der SWV Holding bis zur Verschmelzung bedient werden. Das Darlehen der Stadt in Höhe von 1.600 T€ war zum 31. Dezember 2017 fällig. Zurzeit befindet sich die Gesellschaft in Verhandlungen mit der Stadt über die Rückführung. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass das Darlehen bis zum Ende der Verhandlungen nicht eingefordert wird. Durch Beschluss der Gremien aus 2015 kann die GAV die SWV Holding jederzeit auffordern, eine Einzahlung in die freie Kapitalrücklage vorzunehmen. Die Zahlungsfähigkeit bis zur Verschmelzung ist somit gegeben.

Für das Geschäftsjahr 2018 rechnet die Geschäftsführung mit einem positiven Ergebnis. Auf Ebene der SWV Holding wird dennoch ein Verschmelzungsverlust erwartet.

Bilanz der Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	4,00	5,00	A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Sachanlagen	1,00	1,00	I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00
II. Finanzanlagen	3,00	4,00	II. Kapitalrücklage	19.152.932,32	19.152.932,32
B. Umlaufvermögen	2.057.016,26	4.016.213,95	III. Verlustvortrag	-22.620.398,62	-26.130.029,30
I. Vorräte	319.399,89	320.706,59	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-219.508,65	3.509.630,68
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	3.186.974,95	2.967.466,30
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	1.688.235,00	B. Rückstellungen	123.000,00	460.000,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	5.149,13	1. Steuerrückstellungen	36.000,00	36.000,00
3. Forderungen gegen Gesellschafter	140.274,13	0,00	2. Sonstige Rückstellungen	87.000,00	424.000,00
4. Forderungen gegen die Stadt	1.532.011,71	1.900.011,71	C. Verbindlichkeiten	5.120.995,21	6.523.685,25
5. Sonstige Vermögensgegenstände	61.900,25	48.814,02	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.380.000,00	4.207.400,00
III. Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.430,28	53.297,50	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.081,12	155,10
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	3.186.974,95	2.967.466,30	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	2.828,53
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	130.794,09	278.447,44
			5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.609.120,00	1.611.832,97
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	423.021,21
Bilanzsumme	5.243.995,21	6.983.685,25	Bilanzsumme	5.243.995,21	6.983.685,25

Gewinn- und Verlustrechnung der Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	31.331,95	1.708.352,04
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-1.306,70	-256.728,31
3. Sonstige betriebliche Erträge	29.499,00	2.443.427,58
4. Materialaufwand	16.757,61	13.003,61
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	152.045,50	191.751,57
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.070,89	940,00
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen	59.500,00	0,00
8. Aufwendungen aus Verlustübernahme		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.214,03	54.392,80
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	35.998,85
11. Ergebnis nach Steuern	-210.922,00	3.600.844,48
12. Sonstige Steuern	8.586,65	91.213,80
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-219.508,65	3.509.630,68

2.1.7 Biogasanlage Völklingen GmbH

BIV	
Gesellschaftskapital	600.000 €
Gesellschafter	Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (100 %)
Gegenstand des Unternehmens	Die Errichtung einer Biogasanlage, die Input-Beschaffung, die Verwertung von Biomasse, die Erzeugung von Strom, Wärme und Kälte, die Herstellung von Bodenverbesserern sowie die Erbringung aller damit verbundenen Dienstleistungen.
Geschäftsführung	Michael Böddeker Dr. Marc Koch (bis 23. März 2017) Jörg Michel (ab 28. März 2017)
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	BM Wolfgang Bintz Sandra Bollinger- Drudi Christof Schmidt Bernhard Bohrer
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung.
<p>Darstellung der Lage Der Jahresverlust des Geschäftsjahres 2017 beträgt 8 T€. Im Geschäftsjahr erwirtschaftete das Unternehmen keine Umsatzerlöse. Die Verbindlichkeiten zum Abschluss des Berichtsjahres betragen 9 T€. Davon 8 T€ gegenüber der Gesellschafterin Stadtwerke Völklingen Holding GmbH. Die Bilanzsumme betrug zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2017 34 T€.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung Die Biogasanlage Völklingen GmbH hat keine operative Tätigkeit und wird als Mantelgesellschaft im Konzern der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH gehalten.</p>	

Bilanz der Biogasanlage Völklingen GmbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
B. Umlaufvermögen	33.450,87	32.932,22	A. Eigenkapital	21.371,26	29.522,22
I. Guthaben bei Kreditinstituten	33.450,87	32.932,22	I. Stammkapital	600.000,00	600.000,00
			II. Verlustvortrag	-570.477,78	-565.646,78
			III. Jahresfehlbetrag	-8.150,96	-4.831,00
			B. Rückstellungen	3.600,00	3.410,00
			1. Sonstige Rückstellungen	3.600,00	3.410,00
			C. Verbindlichkeiten	8.479,61	0,00
			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	328,67	0,00
			2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	7.650,94	0,00
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	500,00	0,00
Bilanzsumme	33.450,87	32.932,22	Bilanzsumme	33.450,87	32.932,22

Gewinn- und Verlustrechnung der Biogasanlage Völklingen GmbH für 2016 [€]

	2017	2016
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.150,96	4.831,00
2. Jahresfehlbetrag	-8.150,96	-4.831,00

2.2 Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation u. Stadtmarketing VK mbH

GWIS	 <p>Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Innovation und Stadtmarketing Völklingen</p>
Gesellschaftskapital	115.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (61,74 %) - Stadtparkasse Völklingen (9,57 %) - Sparkasse Saarbrücken (9,57 %) - Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Ko KG (9,57 %) - Landesbank Saar (4,78 %) - Völklinger Wirtschaftskreis e. V. (4,78 %)
Gegenstand der Gesellschaft	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist die Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen durch die Verbesserung der wirtschaftlichen Struktur in der Stadt Völklingen. Die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS) Völklingen mbH verfolgt im Sinne des "public private partnership" das Ziel, auf den Gebieten der Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing miteinander zum Wohle von Handel und Gewerbe und der Einwohner der Stadt Völklingen zu kooperieren.</p>
Zweck der Gesellschaft	<p>Zu den Zielen und Aufgaben gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung wirtschaftlicher Unternehmen des Privatrechts bei Existenzgründungen, Betriebserweiterungen und Betriebsumstrukturierungen durch Beratung, insbesondere über öffentliche und private Finanzierungsmöglichkeiten - Hilfe bei Unternehmens- und Finanzierungskonzepten - Vermittlung von Kontakten zu Kreditinstituten sowie die Hilfe bei der Beschaffung von Krediten, Beteiligungen, Risikokapital und Sicherheiten - Förderung von Ausbildung und Beschäftigung - Durchführung von allgemeinen Maßnahmen der Wirtschaftsförderung - Aufbau und Durchführung von Stadtmarketing, vor allem im Zusammenhang mit dem Weltkulturerbe Völklinger Hütte
Geschäftsführung	Kurt Kasper
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>BM Wolfgang Bintz Erik Roskothen Dagmar Galinowski Karsten Vitz Rüdiger Hirtz Jörg Moll Hans Agostini Holger Schmitt</p>

	Christiane Blatt Hans-Günter Grasmann Edmung Altmeyer Hans-Jürgen Lenhard Markus Otto
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Keine
Wichtige Verträge	- Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadt Völklingen vom 06. September 2000 (FD 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung haben sich die Gesellschafter verpflichtet einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 133.000 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen. Die Verlustübernahme erfolgt im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Zu Beginn des Geschäftsjahres 2017 haben der Gesellschaft verfügbare finanzielle Mittel in Höhe von 143.038,47 € zur Verfügung gestanden. Diese Finanzmittel und die im Laufe des Geschäftsjahres erzielten Einnahmen reichten aus, um die Gesellschaft über das ganze Jahr liquide zu halten.</p> <p>Ein Bestandteil der Einnahmen sind die Verlustzuweisungen von den Gesellschaftern zur Abdeckung des Jahresverlustes 2016.</p> <p>Nach der Feststellung des Jahresabschlusses 2017 durch die Gesellschafterversammlung im Mai 2018 werden die Gesellschafter auch für das Geschäftsjahr 2017 wieder Verlustausgleichszahlungen leisten müssen.</p> <p>Bei der Mehrzahl aller Projekte konnte auch im Jahr 2017 wieder ein erheblicher Kostendeckungsbeitrag, überwiegend durch angeworbenes Sponsoring, erwirtschaftet werden. Nur so war es möglich, die unvermeidbare Unterdeckung aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit im Jahr 2017 mit 62.340,17 € deutlich unter dem Ansatz des Wirtschaftsplanes 2017 zu halten.</p> <p>Nach Berücksichtigung der durch den Gesellschaftszweck entstandenen Unterdeckung von 62.340,17 € hatte die Gesellschaft zum Jahresende 2017 verfügbare finanzielle Mittel in Höhe von 124.267,84 €. Darin enthalten sind noch nicht eingelöste aber bereits verkaufte Einkaufsgutscheine und der Anteil des nicht in Anlagevermögen investierten Stammkapitals.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Mit dem 31.12.2005 endete der sechs Jahre lang bestehende Kooperationsvertrag mit den für die Gesellschaft existentiellen Regelungen der Verlustausgleichszahlungen. Einer erneuten dreijährigen Verlängerung haben die Gesellschafter nicht mehr zugestimmt, sodass bereits ab dem Wirtschaftsjahr 2006 der genehmigte jährliche Wirtschaftsplan die alleinige finanziell rechtliche Grundlage für den Geschäftsbetrieb der Gesellschaft darstellt.</p> <p>Am 30.01.2018 hat die Gesellschafterversammlung den Wirtschafts- und Finanzplan 2018 einstimmig beschlossen. Mit diesem Beschluss verpflichten sich die Gesellschafter auch 2018 einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 133.000 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital auszugleichen.</p> <p>Somit ist die Fortentwicklung der Gesellschaft bis zum 31.12.2018 gesichert. Die Geschäftsführung wird versuchen, den so für 2018 gefundenen Kompromiss auch für das Jahr 2019 zu erreichen.</p>	

Bilanz der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	9,00	9,00	A. Eigenkapital	115.000,00	115.000,00
I. Sachanlagen	9,00	9,00	I. Gezeichnetes Kapital	115.000,00	115.000,00
B. Umlaufvermögen	226.854,92	204.505,31	II. Jahresüberschuss	0,00	0,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	5.500,00	5.700,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.880,13	223,05	1. sonstige Rückstellungen	5.500,00	5.700,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	97.706,95	61.243,79	C. Verbindlichkeiten	106.363,92	81.553,81
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	124.267,84	143.038,47	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.258,40	0,00
			2. sonstige Verbindlichkeiten	98.105,52	81.553,81
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	2.260,50
Bilanzsumme	226.863,92	204.514,31	Bilanzsumme	226.863,92	204.514,31

Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing Völklingen mbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	168.217,04	68.316,42
2. sonstige betriebliche Erträge	107.237,66	47.979,37
3. Materialaufwand	246.617,21	94.964,82
4. Personalaufwand	7.302,96	7.914,03
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	21.524,59	13.419,64
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,08	2,70
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10,00	0,00
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,02	0,00
9. Ergebnis nach Steuern	0,00	0,00
10. Jahresüberschuss	0,00	0,00

2.3 Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH

GkB	 Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen / Großrosseln mbH
Gesellschaftskapital	25.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (74 %) - Gemeinde Großrosseln (26 %)
Gegenstand der Gesellschaft	Gegenstand der Gesellschaft ist die Bereitstellung von Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitsfähige Arbeitslose (insbesondere für Jugendliche und Langzeitarbeitslose) und deren Einsatz nach den neuen Beschäftigungsstrukturen des SGB II (Hartz IV) im Gebiet der Stadt Völklingen und der Gemeinde Großrosseln.
Zweck der Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Stabilisierung und Gestaltung des Arbeitsmarktes durch öffentliche, gemeinnützige Beschäftigung im Sinne des SGB II für BezieherInnen von ALG II - Verstärkte Aktivierung von FürsorgeleistungsbezieherInnen - Herstellung und Erhaltung der Beschäftigungsfähigkeit; vorrangig bei jüngeren Arbeitslosen - Begleitung bei Persönlichkeitsproblemen (Alkohol, Drogen, Schulden, fehlende soziale Kompetenz etc.) - Hilfestellung bei Bewerbungen, beruflicher Umorientierung und Weiterbildung zur Rückkehr in den ersten Arbeitsmarkt <p>Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch gemeinwohlorientierte Tätigkeiten (Grünflächenpflege, Forstarbeiten und ähnliches), vorwiegend für die Stadt Völklingen und die Gemeinde Großrosseln.</p>
Geschäftsführung	Kurt Kasper (bis 30. Juni 2017) Christof Theis (ab 1. Juli 2017)
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen der Stadt Völklingen und der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH vom 08. Dezember 2004 (FD 25: Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Die GkB hat ihren Sitz im Neuen Rathaus. Die hieraus entstehende Kosten (Büroraum, allg. Sachkosten) und deren Erstattung werden im Budget 90 01 des städtischen Haushaltes dargestellt.
Darstellung der Lage	
Die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft ist daran gekoppelt, in welchem Umfang das Jobcenter Saarbrücken Maßnahmeplätze für Arbeitsgelegenheiten (AGH) zur Verfügung stellt und in welcher Höhe die jeweilige Maßnahmekostenpauschale (MKP) gewährt wird.	

Tatsächlich verfügte die Gesellschaft zu Beginn des Geschäftsjahres 2017 über 84 genehmigte AGH Plätze, ab Juli über 74 Plätze und ab September über 75 Plätze. Zur Aufgabenerledigung beschäftigt die Gesellschaft zwei Mitarbeiter in unbefristeter Beschäftigung (Bürokraft Teilzeit mit 35 Wochenstunden, Sozialarbeiter Vollzeit mit 39 Wochenstunden).

Durch die Anhebung der MKP - worauf die Gesellschaft keinen Einfluss hat - kann die Gesellschaft wieder auskömmlich wirtschaften. Nachdem die Gesellschaft noch 2015 Verluste ausweisen musste, konnte nach dem Jahr 2016 auch das Geschäftsjahr 2017 wieder mit einem Überschuss abgeschlossen werden.

Nach derzeitigem Bewilligungsstand des Jobcenters Saarbrücken darf die Gesellschaft für 2018 mit 80 Beschäftigungsgelegenheiten über das ganze Jahr planen.

Aufbauend auf dem guten Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres und der absehbaren Geschäftsentwicklung kann gemäß Geschäftsführung von einer soliden wirtschaftlichen Basis der GkB gesprochen werden.

Voraussichtliche Entwicklung

Fortentwicklung und Bestand der GkB sind ausschließlich von der Genehmigungspraxis sowie der Höhe der personenbezogenen Fallpauschale des Jobcenters abhängig. Derzeit sind alle laufenden Beschäftigungsmaßnahmen bis zum 30. Juni 2018 vom Jobcenter genehmigt und es darf aufgrund mündlicher Zusicherungen davon ausgegangen werden, dass diese Plätze auch unter den gleichen Bedingungen bis zum Jahresende gesichert sind. Eine zuverlässige Planung über einen längeren Zeitpunkt ist nicht möglich.

Unter diesen Voraussetzungen ist die Gesellschaft für das laufende Jahr solide aufgestellt. Insoweit wurde zum 01.01.2018 auf Beschluss der Gesellschafter eine zusätzliche Bürokraft in einem befristeten Teilzeit-Arbeitsverhältnis eingestellt und ein Dienstleistungsvertrag zur Erbringung sozialpädagogischer Begleitmaßnahmen mit einem Bildungsträger abgeschlossen. Aus den Erfahrungen der Vergangenheit ist die Genehmigungspraxis des Jobcenters nicht auf lange Zeit planbar. Es ist daher dafür Sorge zu tragen, frühzeitig und ausreichend Rücklagen zu bilden, um den Personal- und Sachaufwand der Gesellschaft in schwierigen Jahren sicherzustellen.

Bilanz der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln mbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	9.400,00	2,00	A. Eigenkapital	176.910,37	52.831,38
I. Sachanlagen	9.400,00	2,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
B. Umlaufvermögen	179.533,14	75.561,48	II. Gewinnvortrag	27.831,38	-5.790,03
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Jahresüberschuss	124.078,99	33.621,41
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.409,51	50.277,97	B. Rückstellungen	3.785,00	3.785,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	5.146,60	7.801,89	1. Sonstige Rückstellungen	3.785,00	3.785,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	146.977,03	17.481,62	C. Verbindlichkeiten	9.399,23	19.547,10
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.161,46	600,00	1. Sonstige Verbindlichkeiten	9.399,23	19.547,10
Bilanzsumme	190.094,60	76.163,48	Bilanzsumme	190.094,60	76.163,48

**Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für kommunale Beschäftigung
Völklingen/Großrosseln mbH für 2017 [€]**

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	379.937,06	263.317,38
2. Sonstige betriebliche Erträge	9.407,08	13.032,02
3. Materialaufwand	158.993,75	146.449,30
4. Personalaufwand	90.273,18	71.946,11
5. Abschreibungen	553,30	840,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.431,92	23.273,08
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	2,50
8. Ergebnis nach Steuern	124.091,99	33.838,41
9. Sonstige Steuern	13,00	217,00
10. Jahresüberschuss	124.078,99	33.621,41

2.4 Gemeinnützige Städtische Wohnungsgesellschaft mbH

GSW	
Gesellschaftskapital	1.755.000 €
Gesellschafter	Stadt Völklingen (100 %)
Gegenstand der Gesellschaft	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck).</p> <p>Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.</p> <p>Die Gesellschaft ist berechtigt Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck dienlich sind.</p>
Geschäftsführung	Markus Arend; Wolfgang Bintz
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 12 stimmberechtigten MitgliederInnen.</p> <p>Die Stadt Völklingen entsendet neben dem/der OberbürgermeisterIn 11 weitere VertreterInnen aus der Mitte des Stadtrates.</p> <p>Bleibt eine Fraktion des Stadtrates bei der Bildung des Aufsichtsrates nach Satz 3 unberücksichtigt, so kann sie aus ihrer Mitte ein Fraktionsmitglied benennen, das durch den Stadtrat widerruflich als außerordentliches Mitglied bestellt und in den Aufsichtsrates entsandt wird. Außerordentliche MitgliederInnen nach Satz 4 nehmen an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme und dem Recht, Anträge zu stellen, teil.</p> <p>Der/Die LeiterIn des Fachbereichs I der Stadt Völklingen sowie ein/e weiterer/e vom/von der OberbürgermeisterIn zu benennende/r leitende/r MitarbeiterIn der Stadtverwaltung gehören dem Aufsichtsrat mit beratender Stimme an:</p> <p>Arno Federspiel Klaus Schaefer Patrick Becker Thomas Kiefer Ulrike Müller</p>

	<p>Christine Olbert Dominik Brandt Myriam Großer Rolf Deubel Horst Dieter Blaesy Georg Jungfleisch</p> <p>Außerordentliche MitgliederInnen: Dr. Gerold Fischer Dieter Müller Denise Baldauf</p> <p>Beratende MitgliederInnen: Stefan Forster Markus Otto</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Allgemeinen Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG vom 11.02.1983, der am 16.05.2013 um weitere 5 Jahre verlängert wurde (beginnend mit dem 01.01.2015)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Gemäß entsprechender Beschlüsse des Stadtrates übernimmt die Stadt die Verluste zu bestimmten Immobilien (Poststr. 5-9 (Jobcenter), 11-17 (Jobcenter) und 33 (Völklinger Carré)). Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p>Darstellung der Lage Der Wohnungsbestand betrug am 31.12.2017 68 Miethäuser mit 574 Wohnungen sowie 4 Gewerbeobjekte mit 13 Gewerbeeinheiten. Im Berichtsjahr 2017 wurden 49 Wohnungen, eine Gewerbeeinheit und 17 Garagen/Stellplätze neu vermietet. Insgesamt haben sich die Erlöse aus der Hausbewirtschaftung von 3.475 T€ um 175 T€ auf 3.650 T€ erhöht. Das Gesamt-Engagement für Instandhaltung und Modernisierung belief sich im Berichtsjahr auf 1.338 T€. Der Jahresüberschuss beträgt 532 T€ und ist im Vorjahresvergleich um 97 T€ zurückgegangen.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung Die Geschäftsführung rechnet für das Geschäftsjahr 2019 wieder mit einem positiven und leicht unter dem jetzigen Ergebnis liegenden Jahresüberschuss. Die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum insbesondere bei kleineren Wohnungen ist nach wie vor hoch. Die zwar mittlerweile abgeebbte Flüchtlingswelle wird sich weiterhin positiv auf die Ertrags-, Finanz-, und Vermögenslage auswirken. Das vom Innenministerium auferlegte Flüchtlingswohnraumprogramm für Wohnungssanierungen wird die Mieteinnahmen in den kommenden Geschäftsjahren positiv beeinflussen. Durch die hohe Förderquote ist der Anteil an den Herstellungskosten für die Gesellschaft gering. Aufgrund der Flüchtlingssituation und der damit verbundenen Nachfrage nach Wohnraum sind Chancen erkennbar, die die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage nachhaltig verbessern können. Existenzbedrohende Risiken werden nicht gesehen.</p>	

Bilanz der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	28.413.555,76	29.526.083,58	A. Eigenkapital	5.790.216,06	5.258.419,13
I. Sachanlagen	28.413.555,76	29.526.083,58	I. Gezeichnetes Kapital	1.755.000,00	1.755.000,00
II. Finanzanlagen	0,00	0,00	II. Kapitalrücklage	1.100.000,00	1.100.000,00
B. Umlaufvermögen	2.258.736,66	1.654.439,91	III. Gewinnrücklagen	1.200.409,48	1.147.229,79
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	1.023.003,99	1.085.672,81	IV. Bilanzgewinn	1.734.806,58	1.256.189,34
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen	111.512,86	80.000,00
1. Forderungen aus Vermietung	50.469,47	44.571,30	1. Sonstige Rückstellungen	111.512,86	80.000,00
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.161,15	11.121,09	C. Verbindlichkeiten	23.725.994,18	24.756.631,69
3. Forderungen gegen Gesellschafter	11.143,92	36.352,52	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.338.725,55	12.899.522,78
4. Sonstige Vermögensgegenstände	596.510,84	20.493,31	2. Erhaltene Anzahlungen	999.968,97	1.293.098,16
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben	571.447,29	456.228,88	3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	159.018,84	119.385,21
			4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	438.687,76	409.345,68
			5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	9.190.886,56	9.322.972,76
			6. Sonstige Verbindlichkeiten	598.706,50	712.307,10
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.044.569,32	1.085.472,67
Bilanzsumme	30.672.292,42	31.180.523,49	Bilanzsumme	30.672.292,42	31.180.523,49

Gewinn- und Verlustrechnung der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	3.881.598,30	3.492.676,09
2. Minderung/Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	-62.668,82	235.672,81
3. sonstige betriebliche Erträge	319.454,97	386.337,08
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	2.200.900,21	1.959.554,40
5. Rohergebnis	1.937.484,24	2.155.131,58
6. Personalaufwand	45.717,36	80.608,28
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	698.933,90	682.388,49
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	116.984,29	191.249,30
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	121,49
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.748,52	1.422,89
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	544.944,86	571.651,50
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00
13. Ergebnis nach Steuern	532.652,35	630.778,39
14. sonstige Steuern	855,42	794,86
15. Jahresüberschuss	531.796,93	629.983,53
16. Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in die anderen Gewinnrücklagen	53.179,69	62.998,35
17. Gewinnvortrag	1.256.189,34	689.204,16
18. Bilanzgewinn	1.734.806,58	1.256.189,34

2.5 Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH

SEV	 <p>SEV Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen</p>
Gesellschaftskapital	2.500.000 €
Gesellschafter	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (92 %) - Sparkasse Saarbrücken (8 %)
Gegenstand der Gesellschaft	Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung von bebauten und unbebauten Grundstücken, denen im Rahmen des Stadtumbaus West eine besondere städtebauliche Impulswirkung für private Investitionen zukommt, insbesondere durch Erwerb, Erschließung, Sanierung und Vermarktung in der Innenstadt Völklingen innerhalb eines festgelegten Bereichs der Völklinger Innenstadt (§ 2 GV).
Geschäftsführung	Rainer Scheidhauer Markus Arend (ab 01.02.2017)
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	<p>Der Aufsichtsrat (§ 10 GV) besteht aus 12 Mitgliedern, wovon 10 stimmberechtigt sind und 2 dem Aufsichtsrat mit lediglich beratender Stimme angehören. Die Mitglieder werden von den Gesellschaftern entsandt. Dem Aufsichtsrat gehören an:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. für die Stadt Völklingen 9 stimmberechtigte Aufsichtsratsmitglieder, darunter der Oberbürgermeister und der Bürgermeister jeweils als geborene Aufsichtsratsmitglieder; die restlichen 7 stimmberechtigten Aufsichtsratsmitglieder für die Stadt Völklingen werden vom Stadtrat bestellt 2. für die Sparkasse Saarbrücken: 1 stimmberechtigtes Mitglied 3. für die Stadt Völklingen 2 weitere Mitglieder, nämlich der Leiter des Fachbereiches 1 und der Leiter des Fachdienstes 15, jeweils mit beratender Stimme <p>Zu 1.: BM Wolfgang Bintz Brunhilde Folz Harald Spey Horst Dieter Blaesy Karsten Vitz Bernhard Bohner Eleonore Seewald Birgit Schmitt Frank Schuler</p> <p>Zu 2.: Helmut Treib</p>

	Zu 3.: Stefan Forster Stephan Groß
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	keine
Wichtige Verträge	Der Stadtrat der Stadt Völklingen hat am 23. Mai 2006 beschlossen, die Verluste der SEV bis zum Jahr 2021 durch die Stadt Völklingen – bis zu einem Höchstbetrag von 951.000 € – auszugleichen. Für darüber hinausgehende Verluste besteht für keinen Gesellschafter eine Übernahmeverpflichtung.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Das Gesamtinvestitionsvolumen erstreckt sich nunmehr auf ca. 5.750 T€, wobei im Rahmen des Städtebauförderprogramms Programmteil "Stadtumbau West" insgesamt 1.737 T€ bezuschusst wurden. Für die Restfinanzierung wurde Fremdkapital in Höhe von 1.200 T€ in Anspruch genommen.</p> <p>Es sind derzeit 11 von insgesamt 14 sanierten Gewerbe- und Wohneinheiten vermietet. Gezieltes Interesse am Erwerb der noch zur Verfügung stehenden Flächen ist speziell aus dem gewerblichen Bereich zu erkennen.</p> <p>Der Jahresverlust im Berichtsjahr verringerte sich nur unwesentlich gegenüber dem Vorjahr von rd. 69 T€ auf rd. 68 T€.</p> <p>Das Anlagevermögen ist zu 60,0 % (Vorjahr 57,9 %) durch Eigenkapital gedeckt. Die Eigenkapitalquote beträgt 52,9 % (Vorjahr 52,1 %).</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Durch die hohe gewerbliche Vermietungsquote mit längerfristigen Mietverträgen solventer Mieter ist ein Bestand gefährdendes Risiko nicht erkennbar. Unabhängig hiervon kann eine Insolvenzgefahr einzelner Mietparteien nie ganz ausgeschlossen werden.</p> <p>Aufgrund hoher Zinsaufwendungen und nicht durchsetzbarer Mieterträge erwartet die Gesellschaft weiterhin für die nächsten drei Geschäftsjahre ein nicht ausgeglichenes Ergebnis. Die Verluste sind durch Stadtratsbeschluss bis zum Jahr 2021 durch die Stadt Völklingen auf insgesamt 951.906 € begrenzt. Diese Verlustübernahmevereinbarung betrifft keine weiteren Gesellschafter und bezieht sich nicht auf das neu sanierte vierte Jugendstilhaus. Die Geschäftsführung erwartet ab dem Geschäftsjahr 2019 durch Mietpreisanpassungen und höherer Vermietungsquote einen geringeren Planjahresverlust, sodass der zurzeit geltende Stadtratsbeschluss ausreichend erscheint. Im Zuge weiterer Sanierungsmaßnahmen der Mittelstadt Völklingen ist aus Sicht der Geschäftsführung der Stadtentwicklungsgesellschaft mit zusätzlichen Investitionsmaßnahmen von Bedeutung zu rechnen.</p>	

Bilanz der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	4.463.242,35	4.627.889,35	A. Eigenkapital	2.681.824,83	2.680.607,98
I. Sachanlagen	4.463.242,35	4.627.889,35	I. Stammkapital	2.500.000,00	2.500.000,00
B. Umlaufvermögen	602.100,75	505.944,21	II. Kapitalrücklage	250.000,00	250.000,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			III. Jahresüberschuss (+); -fehlbetrag (-)	-68.175,17	-69.392,02
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.983,46	14.447,72	B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	1.398.345,00	1.446.756,00
2. Forderungen gegenüber Gesellschafter	19,26	127.146,87	C. Rückstellungen	12.800,00	8.776,71
3. Sonstige Vermögensgegenstände	6.115,39	4.758,36	1. Sonstige Rückstellungen	12.800,00	8.776,71
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	583.982,64	359.591,26	D. Verbindlichkeiten	974.573,78	1.000.833,38
C. Rechnungsabgrenzung	3.140,51	3.140,51	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	910.431,67	958.057,57
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	57.607,48	37.917,61
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	569,10	439,25
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	5.965,53	4.418,95
			E. Rechnungsabgrenzung	940,00	0,00
Bilanzsumme	5.068.483,61	5.136.974,07	Bilanzsumme	5.068.483,61	5.136.974,07

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	212.081,49	220.211,95
2. Sonstige betriebliche Erträge	48.581,00	48.411,00
3. Materialaufwand	47.408,19	49.695,09
4. Personalaufwand	12.078,68	11.717,76
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	164.647,00	164.647,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	54.970,28	58.488,65
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.729,10	37.584,58
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-20,00	-0,70
10. Ergebnis nach Steuern	-54.150,76	-53.509,43
11. Sonstige Steuern	14.024,41	15.882,59
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-68.175,17	-69.392,02

2.6 Sonstige Beteiligungen privatrechtlicher Form

2.6.1 Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG

ABG	 Allgemeine Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG
Geschäftsguthaben	1.100.451,36 €
Mitglieder	1.256 Mitglieder mit 11.045 Anteilen Die Stadt Völklingen hält 17 Anteile à 105,00 € = 1.785 €.
Vorstand	Markus Arend, Wolfgang Bintz
Aufsichtsratsvorsitzender	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Aufsichtsratsmitglieder	Karl-Heinz Kihn Klaus Raabe Eckhard Wannemacher Josef Bohnenberger Carsten Buschmann
Wichtige Verträge	Geschäftsbesorgungsvertrag vom 01. Januar 1983 mit der Gemeinnützigen Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH (GSW). Der Schwerpunkt der Geschäftsbesorgung liegt in der Wohnungsverwaltung und im Instandhaltungsbereich.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine direkte Verbindung.

2.6.2 Baugenossenschaft Saarland eG

Geschäftsguthaben	28.172,63 €
Mitglieder	98 Mitglieder Die Stadt Völklingen hält an der Baugenossenschaft Saarland eG 10 Anteile.
Zweck der Genossenschaft	Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung.
Vorstand	Vorsitzender Albrecht Herold Geschäftsführer Volker Leers Patrick Selzer
Aufsichtsratsvorsitzender	Rüdiger Zakrzewski
Aufsichtsratsmitglieder	Gunar Feth Rigobert Maurer Rüdiger Schneidewind Hans Wagner Karlheinz Schöner Patrick Selzer Gerhard Wack
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	- GBS - Studentenwohnungen Saarbrücken GmbH (100 %) - GSW - Saarländische Wohnungsbaugesellschaft mbH Saarbrücken (35,56 %)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Keine laufenden Zahlungsbeziehungen.

2.6.3 Volksbank Westliche Saar plus eG

Die Mitgliedschaft bei der Volksbank dient lediglich der Vorhaltung eines Girokontos.

2.6.4 Ekz.bibliotheksservice GmbH

EKZ	
Gesellschaftskapital	2.181.120 €
Gesellschafter	1 Bundesland (61.440 €) 14 Städte (343.040 €), u. a. Stadt Völklingen mit 0,235 % 4 sonstige Körperschaften (1.776.640 €)
Gegenstand der Gesellschaft	Entwicklung und Vertrieb bibliotheksspezifischer Produkte und Dienstleistungen für öffentliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland. Die Gesellschaft kann auch ähnliche Geschäfte betreiben und Dritte beliefern. Der Betrieb von Bankgeschäften ist der Gesellschaft untersagt.
Geschäftsführung	Dr. Jörg Meyer
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen zu den verbundenen Unternehmen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.

3 Sondervermögen, Eigenbetriebe und Zweckverbände

3.1 Entsorgungszweckverband Völklingen

EZV	 Entsorgungszweckverband Völklingen
Stammkapital	100.000 €
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (71 %) - Zentraler Kommunalen Entsorgungsbetrieb - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (20 %) - Stadtwerke Völklingen Holding GmbH (9 %)
Gegenstand und Zweck des Betriebes	<p>Der Zweckverband ist überwiegend im Gebiet der Stadt Völklingen tätig. Er nimmt an Stelle der Stadt Völklingen die Aufgaben der örtlichen Abfallentsorgung als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger im Sinne des § 5 Abs. 4 SAWG i. V. m. §§ 17, 20 Abs. 1 KrW-/AbfG wahr. Diese Aufgaben sind im Wesentlichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einsammeln und Befördern von Abfällen (Rest- und Bioabfall) - Einsammeln, Befördern und Verwerten von Altpapier - Einsammeln, Befördern und Verwerten von Sperrgut und Altholz - Betrieb eines Wertstoffhofes - Abfallberatung
Verbandsgeschäftsführung	Stefan Lang und Dr. Klaus Faßbender
Verbandsvorsteher	Oberbürgermeister Klaus Lorig
Verbandsversammlung	<p>Die Versammlung besteht aus 12 Mitgliedern, und zwar</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. dem Oberbürgermeister und dem Bürgermeister der Mittelstadt Völklingen 2. sieben Mitgliedern des Rates der Mittelstadt Völklingen 3. einem Vertreter der SWV Holding sowie 4. zwei Vertretern des ZKE <p>Zu 1.: OB Klaus Lorig BM Wolfgang Bintz</p> <p>Zu 2.: Helmut Bogler Harald Spey Christiane Blatt Klaus Schaefer Gerd Schwarz Ellen Seewald Klaus Degen</p> <p>Zu 3.: Michael Böddeker (SWV Holding)</p>

	Zu 4.: Karl Brixius (ZKE) Bernd Selzner (ZKE)
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Keine
Wichtige Verträge	<ul style="list-style-type: none"> - Dienstleistungsvertrag vom 7. Oktober 2004 mit der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH - Kooperationsvertrag vom 12. Dezember 2003 mit der Stadt Völklingen, dem ZKE und der SWV Holding - Dienstleistungsverträge mit der Stadt Völklingen vom 30. August 2004 und 16. März 2006 - Dienstleistungsvertrag mit dem ZKE vom 24. Januar 2005
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes: Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen, Sachkosten und Zinsen aus übernommenen städtischen Darlehen zahlt der EZV eine entsprechende Erstattung und ein Entgelt für zentrale Verwaltungsdienstleistungen.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Im Wirtschaftsjahr 2017 konnte ein Jahresgewinn von 679 T€ erwirtschaftet werden, was im Vergleich zum Planansatz eine Verbesserung um 479 T€ bedeutet. Die Ursache für diese Ergebnisverbesserung resultiert insbesondere aus Mehreinnahmen bei den Vermarktungserlösen für Papier in Höhe von 153 T€ und dem Rückgang der Entsorgungskosten um 156 T€. Weitere wesentliche Ergebnisverbesserungen im Vergleich zur Planung ergaben sich unter anderem in den Bereichen Abfallgebühren (37 T€) und Wertstoffhof (24 T€).</p> <p>Die Aufgabengebiete des EZV sind primär hoheitlich, jedoch existieren auch gewerbliche Teilbereiche. Das Jahresergebnis entfällt mit einem Gewinn von 590 T€ auf den hoheitlichen und mit einem Gewinn von 89 T€ auf den gewerblichen Bereich. Der Gewinn aus beiden Bereichen soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.</p> <p>Seit Januar 2012 wird der neue Wertstoffhof des EZV betrieben. Im Berichtsjahr wurde mit dem EVS und dem ZKE jeweils eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Mitbenutzung des EZV-Wertstoffhofes in Völklingen abgeschlossen.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Im Wirtschaftsjahr 2018 wird im hoheitlichen Bereich ein Verlust und im gewerblichen Bereich ein Gewinn erwartet.</p> <p>Es werden keine bestandsgefährdenden Risiken gesehen. Risiken können sich aus den fallenden Preisen für Altpapier ergeben, was ein konkretes Risiko darstellt, da zum September 2018 eine neue Ausschreibung der Altpapiervermarktungsverträge ansteht.</p>	

Bilanz des Entsorgungszweckverbandes Völklingen zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	1.918.695,42	2.026.081,42	A. Eigenkapital	2.775.738,66	2.110.491,40
I. Grundstücke mit Betriebsbauten	1.218.164,42	1.254.574,42	I. Stammkapital	100.000,00	100.000,00
II. Sachanlagen	700.531,00	771.507,00	II. Allgemeine Rücklage	881.146,28	706.334,29
B. Umlaufvermögen	2.721.091,38	2.153.220,66	III. Gewinnvortrag	1.115.278,79	1.085.367,38
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			IV. Jahresergebnis	679.313,59	218.789,73
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	539.673,16	492.287,44	B. Rückstellungen	238.964,33	202.045,70
2. Forderungen gegen Verbandsmitglieder	32.901,05	21.121,46	1. Pensionsrückstellungen	169.498,00	142.351,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	50.554,23	4.917,90	2. Steuerrückstellungen	14.066,33	10.955,30
II. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.097.962,94	1.634.893,86	3. Sonstige Rückstellungen	55.400,00	48.739,40
C. Rechnungsabgrenzungsposten	78.666,68	84.717,96	C. Verbindlichkeiten	1.703.750,49	1.951.482,94
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.132.279,02	1.332.863,78
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	66.465,68	91.786,43
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	383.922,33	390.067,52
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	121.083,46	136.765,21
Bilanzsumme	4.718.453,48	4.264.020,04	Bilanzsumme	4.718.453,48	4.264.020,04

**Gewinn- und Verlustrechnung des Entsorgungszweckverbandes Völklingen für 2017
[€]**

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	4.629.222,00	4.751.590,22
2. Sonstige betriebliche Erträge	19.990,74	48.787,37
3. Materialaufwand	1.877.690,55	2.577.572,10
4. Personalaufwand	1.336.095,05	1.236.258,18
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	311.620,18	325.514,67
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	368.533,77	382.908,95
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,15	305,04
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.225,72	27.016,35
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	38.663,85	25.855,85
10. Ergebnis nach Steuern	686.384,77	225.556,53
11. Sonstige Steuern	7.071,18	6.766,80
12. Jahresergebnis	679.313,59	218.789,73

3.2 WasserZweckVerband Warndt

WZV	WASSERZWECKVERBAND WARNDT
Stammkapital	1.533.875,64 €
Verbandsmitglieder	- Stadt Völklingen (50 %) - Gemeinde Großrosseln (50 %)
Gegenstand/Zweck des Verbandes	Gegenstand des Betriebes ist die Versorgung der Verbraucher der Verbandsmitglieder mit Trink- und Brauchwasser.
Betriebsleitung	Hermann Schon
Verbandsvorsteher	Jörg Dreistadt Oberbürgermeister Klaus Lorig (stellvertretend)
Verbandsversammlung	Die Verbandsversammlung ist das beschlussfassende Organ. Sie besteht aus dem Verbandsvorsteher, dem stellvertretenden Verbandsvorsteher und 19 weiteren Stadtrats- bzw. Gemeinderatsmitgliedern der Verbandsmitglieder. Es entfallen 10 Vertreter auf die Stadt Völklingen und 9 Vertreter auf die Gemeinde Großrosseln. a) der Stadt Völklingen Erik Kuhn Arno Federspiel Dieter Peters Erik Roskothen Dagmar Girlinger Bernd Bohner Ulrike Müller Gerd Schwarz Christoph Gottschalk Jörn Buchholz b) der Gemeinde Großrosseln Wolfgang Schuler Hans-Werner Franzen Herbert Müller Jörg Steuer Werner Hektor Heinz Pflederer Manfred Schuler Günter Wollscheid Bernhard Schwarz
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Keine
Satzungen	- Verbandssatzung vom 2. Dezember 1988 in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 22. Juni 2009 - Wasserversorgungssatzung vom 4. Dezember 1981 - Gebührensatzung vom 4. Dezember 1981 in der Fassung der am 21. Juni 2011 beschlossenen 11. Änderungssatzung
Wichtige Verträge	- Stromlieferungsvertrag mit den Stadtwerken Völklingen vom 15. Oktober 1999

	- Wasserlieferungs- und Übertragungsvertrag mit der Saar Wasser GmbH, Saarbrücken, vom 22. Dezember 1998
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.
<p>Darstellung der Lage</p> <p>Im Jahr 2017 blieb der Wasserverbrauch gegenüber dem Vorjahr konstant. Das Wassergebührenniveau wurde auf 2,52 €/cbm erhöht. So konnte bei einem konstanten Wasserverbrauch von 652 Tcbm der Umsatz von 1.814 T€ auf 1.845 T€ um 2 % gesteigert werden.</p> <p>Der Materialaufwand (381 T€) lag um 31 T€ über dem Vorjahreswert. Die höheren Aufwendungen waren für die Sanierung des Hochbehälters in Großrosseln erforderlich. Der (rechnerische) Wasserverlust hat sich im Geschäftsjahr auf 109 Tcbm erhöht (Vorjahr 86 Tcbm), was 13,9 % (Vorjahr 11,2 %) der Wasserförderung entspricht. Die Verbandsleitung sieht diese Wasserverluste auf einem hohen Niveau. Sie geht allerdings davon aus, dass diese Verluste nicht weiterhin anfallen werden, da bereits in 2016 damit begonnen wurde, Aktivitäten in der Leitungsüberwachung zu steigern und das Risiko weiterer Wasserverluste dadurch verringert wurde. Diese begonnene Strategie wird die Verbandsleitung im Jahr 2018 weiterhin forcieren.</p> <p>Die Eigenkapitalquote des Verbandes hat sich auf Grund des erzielten Jahresüberschusses auf 85 % (Vorjahr 81 %) verbessert.</p> <p>Wesentliche Veränderungen der technischen Verhältnisse sowie der Wasserqualität traten nicht auf. In den chemischen und mikrobiologischen Untersuchungen während des Berichtsjahres konnten keine Mängel festgestellt werden. Der Ausbau der Brunnen in den angeschlossenen Orts- und Stadtteilen erfolgt weiterhin durch Unterstützung des Leaderprogramms der EU.</p> <p>Voraussichtliche Entwicklung</p> <p>Für das Jahr 2018 rechnet die Verbandsleitung wieder mit einem positiven Jahresergebnis. Im Wirtschaftsjahr 2018 ist demographiebedingt wieder mit einem leicht sinkenden Wasserverbrauch zu rechnen. Inflationsbedingte Kostensteigerungen und Tariflohnerhöhungen können durch Anhebung der Grundgebühren kompensiert werden. Akute Risiken bestehen nach Ansicht der Verbandsleitung nicht. Die nachfolgenden Risiken sind oder werden durch entsprechende Maßnahmen abgedeckt. Zu nennen sind vor allem der Rückgang des Trinkwasserverkaufs sowie der Reparaturerträge und die Rohrbruchgefahr einschließlich der damit verbundenen Wasserverluste. Inflationsbedingte Kostensteigerungen werden durch die jährliche Anhebung der Grundgebühr kompensiert.</p>	

Bilanz des Wasserzweckverbandes Warndt zum 31.12.2017 [€]

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
A. Anlagevermögen	4.419.369,78	4.369.886,37	A. Eigenkapital	4.627.675,76	4.538.114,67
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	23.935,99	20.127,34	I. Stammkapital	1.533.875,64	1.533.875,64
II. Sachanlagen	4.395.433,79	4.349.759,03	II. Rücklagen	3.004.239,03	2.935.066,14
			III. Jahresgewinn	89.561,09	69.172,89
B. Umlaufvermögen	1.033.128,74	1.211.958,51	B. Empfangene Ertragszuschüsse	58.439,24	88.704,99
I. Vorräte	112.766,11	107.508,27	C. Rückstellungen	71.921,26	77.334,05
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Steuerrückstellungen	1.707,21	20.736,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	596.871,26	430.727,37	2. Sonstige Rückstellungen	70.214,05	56.598,05
2. Forderungen an die Verbandsmitglieder	50.039,30	69.104,94			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	27.581,11	14.851,02	D. Verbindlichkeiten	694.462,26	877.691,17
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	245.870,96	589.766,91	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	161.666,07	196.221,08
			2. Erhaltene Anzahlungen	1.300,00	300,00
			3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	73.056,16	77.902,45
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern	152.092,44	147.859,34
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	306.347,59	455.408,30
Bilanzsumme	5.452.498,52	5.581.844,88	Bilanzsumme	5.452.498,52	5.581.844,88

Gewinn- und Verlustrechnung des Wasserzweckverbandes Warndt für 2017 [€]

	2017	2016
1. Umsatzerlöse	1.845.156,56	1.814.314,06
2. Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	34,80	14,00
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	97.141,50	61.621,01
4. Sonstige betriebliche Erträge	19.195,09	8.432,58
5. Materialaufwand	380.787,31	350.389,60
6. Personalaufwand	939.871,88	927.030,86
7. Abschreibungen	314.184,10	308.626,10
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	192.882,51	190.086,74
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,84	6,91
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.838,24	6.910,11
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	40.429,01	31.256,61
12. Ergebnis nach Steuern	90.536,74	70.088,54
13. Sonstige Steuern	975,65	915,65
14. Jahresgewinn	89.561,09	69.172,89

3.3 Sondervermögen Abwasser

Stammkapital	5.112.919 € (10.000.000,00 DM)
Zweck des Betriebes	Mit Erlass des Ministers des Innern vom 05.11.1990 wurde der Stadt Völklingen die Genehmigung erteilt, den Bereich der Abwasserbeseitigung aus dem städtischen Haushalt zu lösen und als Sondervermögen eigenbetriebsähnlich unter teilweiser Anwendung von Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung zu führen. Die Abwasserbeseitigung der Stadt Völklingen wird somit als nicht selbständiges Unternehmen aufgrund erteilter Ausnahmegenehmigung als Einrichtung der Stadt Völklingen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den Vorschriften des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes, der Eigenbetriebsverordnung und dem Stadtratsbeschluss vom 20.09.1990 (Neufassung 08.12.1999) geführt.
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes: Für im Kernhaushalt verbuchte Personalaufwendungen zahlt das Sondervermögen Abwasser eine entsprechende Erstattung für zentrale Verwaltungsdienstleistungen durch die Fachdienste 15, 45 und 48.

3.4 Zweckverband Regionalentwicklung Warndt

Stammkapital	10.000 €
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Stadt Völklingen (40 %) - Gemeinde Großrosseln (40 %) - Regionalverband Saarbrücken (20 %)
Aufgabe des Verbandes	Der Zweckverband hat die Aufgabe eine ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltige Regionalentwicklung Warndt zu betreiben durch Maßnahmen zur Nutzung und Umsetzung von gemeindeübergreifenden Förderprogrammen, Projekten und Konzepten, in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Tourismus, Infrastruktur, Wirtschaft, Arbeit oder sonstiger Stadt-Land-Beziehungen.
Verbandsvorsteher	Jörg Dreistadt
Verbandsmitglieder	<p>Jede Gemeinde und der Regionalverband entsenden ihre Bürgermeisterin, ihren Bürgermeister, seine Regionalverbandsdirektorin oder seinen Regionalverbandsdirektor sowie jeweils zwei weitere Vertreterinnen bzw. Vertreter aus der Mitte des Gemeinderates oder Regionalversammlung in die Verbandsversammlung.</p> <p><u>Gemeinde Großrosseln:</u> Bürgermeister Jörg Dreistadt Markus Ernst Willi Huppert</p> <p><u>Stadt Völklingen:</u> Oberbürgermeister Klaus Lorig Arno Federspiel Bernd Bohner</p> <p><u>Regionalverband Saarbrücken:</u> Regionalverbandsdirektor Peter Gillo Peter Walz Iris Steuer</p>
Beteiligungen zu anderen Gesellschaften	Keine
Satzung	Satzung des Zweckverbandes Regionalentwicklung Warndt in der Fassung vom 17. April 2014 (Amtsblatt S. 310-313)
Verbindung zum städtischen Haushalt	Der Ausweis der Zahlungsbeziehungen erfolgt über das Budget 90 01 des städtischen Haushaltes.

3.5 Sparkassenzweckverband Saarbrücken

SZV	
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Landeshauptstadt Saarbrücken (46,75 %) - Regionalverband Saarbrücken (46,75 %) - Mittelstadt Völklingen (6,50 %)
Gegenstand und Zweck des Verbandes	<p>Der Zweckverband ist Träger der Zweckverbandssparkasse, die aus der Zusammenführung der Kreissparkasse Saarbrücken und der Stadtparkasse Saarbrücken entstanden ist (01.06.1984). Die Zweckverbandssparkasse trägt den Namen „Sparkasse Saarbrücken“. Die Sparkasse Saarbrücken wurde mit Wirkung der Gesamtrechtsnachfolge durch Übertragung des Vermögens der Stadtparkasse Völklingen auf die Sparkasse Saarbrücken durch Aufnahme mit der Stadtparkasse Völklingen vereinigt (01.01.2017).</p>
Verbandsvorsteher	Regionalverbandsdirektor Peter Gillo
Verbandsversammlung	<p>Die Verbandsversammlung besteht aus dem Regionalverbandsdirektor, der Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Saarbrücken, der Oberbürgermeisterin der Mittelstadt Völklingen und 28 weiteren Mitgliedern.</p> <p>Die weiteren Mitglieder werden von den Vertretungskörperschaften der Verbandsmitglieder für die Dauer der Amtszeit der Vertretungskörperschaften widerruflich gem. § 114 Abs. 2 KSVG bestellt. Die Landeshauptstadt Saarbrücken und der Regionalverband Saarbrücken bestellen je 13 weitere Mitglieder, die Mittelstadt Völklingen zwei weitere Mitglieder.</p> <p><u>Stadt Völklingen:</u> Erik Kuhn Stefan Rabel</p>
Satzung	Satzung des Sparkassenzweckverbandes Saarbrücken in der Fassung der 6. Änderungssatzung vom 07.07.2016

3.5.1 Sparkasse Saarbrücken

SKS	 Sparkasse Saarbrücken
Stammkapital	402,4 Mio. €
Gesellschafter	Sparkassenzweckverband Saarbrücken (100 %)
Gegenstand der Gesellschaft	Die Sparkasse Saarbrücken ist Mitglied des Sparkassenverbandes Saar und damit dem Deutschen Sparkassen und Giroverband e. V., Berlin, angeschlossen. Die Sparkasse ist ein Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, vorrangig in ihrem Geschäftsgebiet die Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen sicherzustellen. Die Sparkasse stärkt den Wettbewerb im Kreditgewerbe. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Die Sparkasse fördert den Sparsinn und die Vermögensbildung breiter Bevölkerungskreise und die Wirtschaftserziehung der Jugend.
Vorstandsvorsitzender	Hans-Werner Sander
Verwaltungsratsvorsitzende	Oberbürgermeisterin Charlotte Britz
Verwaltungsrat	Der Verwaltungsrat besteht aus dem Vorsitzenden und weiteren 18 Mitgliedern. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind zu je einem Drittel <ol style="list-style-type: none"> 1. sachkundige Mitglieder, die der Vertretungskörperschaft des Trägers angehören 2. sachkundige Mitglieder, die der Vertretungskörperschaft des Trägers nicht angehören 3. Beschäftigte der Sparkasse

3.6 Sonstige Beteiligungen öffentlich-rechtlicher Form

3.6.1 Zweckverband eGo-Saar

eGo	
Aufgaben	Der Zweckverband widmet sich der Erschließung und Nutzbarmachung von e-Government-Technologien und -Lösungen für die saarländischen Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände.
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Alle Gemeinden des Saarlandes - Alle Gemeindeverbände des Saarlandes - Weitere gem. der Satzung
Satzung	Satzung des Zweckverbandes eGo-Saar in der Fassung der Änderungssatzung vom 8. Oktober 2015

3.6.2 Zweckverband Personennahverkehr Saarland

ZPS	
Aufgaben	Der Zweckverband Personennahverkehr Saarland ist Aufgabenträger für die RegioBus-Linien (Veröffentlichung Art. 7 Abs. 1 EU-VO 1370/2007), die grenzüberschreitenden Moselle-Saar Buslinien sowie für die landesweiten Nachtbuslinien. Weitere wesentliche Aufgaben des Zweckverbandes Personennahverkehr Saarland sind Bezuschussungsmaßnahmen für Fahrgastinformationsanlagen und die Kofinanzierung des saarVV.
Verbandsvorsteher	Sören Meng
Verbandsmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> - Landkreis Merzig-Wadern - Landkreis Neunkirchen - Landkreis Saarlouis - Landkreis St. Wendel - Saarpfalz-Kreis - Landeshauptstadt Saarbrücken - Mittelstadt Völklingen - Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken - Saarland
Satzung	Satzung des Zweckverbandes Personennahverkehr Saarland in der Fassung der Änderungssatzung vom 27. Mai 2008 (Amtsbl. vom 23. Juli 2009, S. 1197)